BAUERFEIND®

PRODUKTKATALOG
BANDAGEN UND ORTHESEN

04/2017

BAUERFEIND.COM

DAS BAUERFEIND-SERVICEKONZEPT

Worauf Sie sich verlassen können:
1 KONTAKT = 100 % SERVICEQUALITÄT

Erfolg braucht starke Partner. Umfassende Servicegarantien machen unsere Leistungen verlässlich, nachvollziehbar und überprüfbar. So schaffen wir für unsere Kunden positive Erlebnisse mit der Marke Bauerfeind und tragen zum Aufbau und Erhalt partnerschaftlicher Kundenbeziehungen bei.

Überzeugen Sie sich selbst. Nutzen Sie unsere Stärken für Ihren Erfolg!

SERVICENUMMERN

Kunden-Service
T 0800 0 01 05 20 · **F** 0800 0 01 05 25
info@bauerfeind.com

Onlineshop
experts.bauerfeind.com

UNSERE SERVICEGARANTIEN FÜR FACHHÄNDLER IN DEUTSCHLAND

KOSTENFREIE TELEFON- UND FAX-HOTLINES

Wir sind gern für Sie da!

GENAUER LIEFERTERMIN

Zu Ihren Bestellungen nennen wir Ihnen den genauen Liefertermin.

100 % ERREICHBARKEIT

Als kompetente Ansprechpartner stehen wir Ihnen Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr gern zur Verfügung. Über Fax, E-Mail und elektronische Bestellsysteme erreichen Sie uns rund um die Uhr. (Systemstörungen und Wartungsarbeiten ausgenommen)

KEINE VERSANDKOSTEN

Bei einem Auftragswert über 200,00 Euro sowie für Maßanfertigungen übernehmen wir die Versandkosten. Sie können sortimentsübergreifend alle Artikel in einem Auftrag bestellen. Bei Bestellung im Onlineshop ist der Versand ab 50,00 € Auftragswert kostenfrei: experts.bauerfeind.com

ELEKTRONISCHE BESTELLSYSTEME

Bestellen Sie einfach, schnell und mit reduzierten Versandkosten: Per wheel-it oder unserem Online-Shop mit vielfältigen Funktionen, wie z. B. dem Bestellstatus und der Verfügbarkeitsanzeige.

KOSTENFREIE WARENABHOLUNG

Sie faxen uns das ausgefüllte Rücksendeformular und wir holen nach Prüfung die Ware ab – auf unsere Kosten.

VERSAND AM GLEICHEN ARBEITSTAG

Sie bestellen bis 15.00 Uhr – wir versenden Lagerware am gleichen Tag (Großaufträge ausgenommen). Expresswünsche stimmen wir gern mit Ihnen ab.

365 TAGE WARENRÜCKNAHME

Einwandfreie Lagerware nehmen wir innerhalb von 365 Tagen nach Lieferung laut AGB zurück.

EXPRESS-FERTIGUNG FÜR SCHNELLE VERSORGUNG

Eilige Maßaufträge in VenoTrain micro (Caramel), VenoTrain soft / soft S (Natur) oder VenoTrain impuls (Caramel), die Sie bis 10.00 Uhr beauftragen, fertigen und versenden wir noch am gleichen Arbeitstag.

RETOURENBEARBEITUNG IN 5 TAGEN

Wir bearbeiten Ihre Retoure innerhalb von fünf Arbeitstagen nach Wareneingang.

PRODUKTE UND VERSORGUNGSKONZEPTE FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT.

Die Bauerfeind AG, einer der weltweit führenden Hersteller medizinischer Hilfsmittel, leistet mit ihren Produkten und Versorgungskonzepten einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit, zur Steigerung des Wohlbefindens – für mehr Lebensqualität. Über Jahrzehnte erworbene Kompetenz in Technologie und Fertigung verbinden wir mit Innovationskraft, die Tradition eines mittelständischen familiengeführten Unternehmens mit globalem Denken. Unsere Spezialisten arbeiten seit jeher eng mit Ärzten, Wissenschaftlern und Entwicklern zusammen. Das Ergebnis sind patentierte sowie preisgekrönte Produkte und Dienstleistungen – Qualität »Made in Germany«.

BANDAGEN UND ORTHESEN
Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, mit modernen therapeutischen Bandagen und Orthesen dazu beizutragen, dass Menschen bis ins hohe Alter aktiv und mobil bleiben. Ärzte und Physiotherapeuten setzen unsere Produkte zur Prävention, zur Therapie von Beschwerden und zur Unterstützung des Genesungsprozesses nach Verletzungen ein.

KOMPRESSIONSSTRÜMPFE
Für jedes Venenproblem den richtigen Kompressionsstrumpf: VenoTrain Kompressionsstrümpfe und -strumpfhosen decken die Versorgung von leichten bis hin zu schwersten Venenerkrankungen ab. Nach geltender RAL-Norm[1] geprüft, gewährleistet das gesamte VenoTrain Produktsortiment eine indikationsgerechte medizinische Wirksamkeit und überzeugt mit atmungsaktiven Materialien, großer Farbauswahl und optimaler Passform. In Serie und in Maß vereinen sie gleichermaßen therapeutischen Nutzen mit höchstem Tragekomfort.

EINLAGEN
Im Bereich orthopädischer Einlagen setzen wir mit traditionellen Produkten und innovativen Einlagenkonzepten wie TRIactive und ErgoPad europaweit Maßstäbe. Therapieschuhe, Entlastungsorthesen und das Fußvorsorgesystem für Patienten mit Fußproblemen runden das Produktangebot für die orthopädische Fußversorgung ab.

MESSTECHNOLOGIE
Mit den zukunftsweisenden Bodytronic Messsystemen bietet Bauerfeind die Möglichkeit, Bandagen, Kompressionsstrümpfe, Einlagen und Schuhe individuell anzupassen. Das gewährleistet perfekten Sitz, hohen Tragekomfort und die volle Entfaltung der medizinischen Wirksamkeit – für eine qualitativ hochwertige Therapie.

Hinweis:
Medizinische Hilfsmittel von Bauerfeind können altersunabhängig abgegeben werden, sofern die Maße der jeweiligen Körperpartie in das produktspezifische Größensystem passen.

[1] Die für Kompressionsstrümpfe gültige RAL-Norm RAL-GZ 387 garantiert ihren medizinischen Nutzen und kennzeichnet ihre Erstattungsfähigkeit. Das Gütesiegel wird verwaltet von der Gütezeichengemeinschaft Medizinische Kompressionsstrümpfe e.V. (www.gzg-kompressionstruempfe.de).

BANDAGEN UND ORTHESEN
QUALITÄT BIS INS DETAIL

Die Bauerfeind AG ist eines der innovativsten Unternehmen im Bereich der orthopädischen Hilfsmittel.
Das ist unter anderem ein Ergebnis der konsequenten Bemühungen um Innovationen, gleichbleibend hohe Produktqualität und bestmögliche Mitarbeiterqualifikation.

Bauerfeind hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit modernen orthopädischen Hilfsmitteln dazu beizutragen, Menschen ein aktives und beschwerdefreies Leben bis ins hohe Alter zu ermöglichen. Therapeutische Bandagen und Orthesen von Bauerfeind setzen seit jeher Maßstäbe im Hilfsmittelbereich. Sie unterstützen den Genesungsprozess nach Verletzungen, bei degenerativen Veränderungen sowie nach Operationen und sorgen für neue Mobilität. Die hohen Qualitätsstandards von Bauerfeind garantieren eine hervorragende Wirkung der Produkte.

Alle Bandagen und Orthesen entsprechen den Anforderungen des Medizinproduktegesetzes und der EU-Richtlinie über Medizinprodukte 93/42/EWG.
Die CE-Kennzeichnung und das Zertifikat zur DIN EN ISO 13485 garantieren eine zuverlässige Qualität.
Das funktionelle und dynamische Design der Bauerfeind-Produkte ist mehrfach ausgezeichnet.

reddot design award winner 2011

reddot design award winner 2010

reddot design award winner 2009

product design award 2014

product design award 2011

product design award 2010

product design award 2009

product design award 2007

material award 2007

Medical Design Excellence Awards® 2011 WINNER

universal design award 2011

	Train Aktivbandagen	**Loc** Orthesen	**SecuTec** Orthesen	**SofTec/Spinova** Orthesen	
Fuß	AchilloTrain®				6
	AchilloTrain® Pro				7
	MalleoTrain®				8
	MalleoTrain® Plus				9
	MalleoTrain® S				10
	MalleoTrain® S open heel				11
		AirLoc®			12
		MalleoLoc®			13
		CaligaLoc®			14
		ValguLoc®			15
Knie/Hüfte/ Oberschenkel	GenuTrain®				18
	GenuTrain® P3				19
	GenuTrain® A3				20
	GenuTrain® S				21
	GenuTrain® S Pro				22
	MyoTrain®				23
		GenuPoint®			17
		GenuLoc®			28
			SecuTec® Genu		26
			MOS-Genu		27
				SofTec® Genu	24
				SofTec® OA	25
				SofTec® Coxa	29
Wirbelsäule	LumboTrain® (Lady)				31
	DorsoTrain®				48
		LordoLoc®			30
		SacroLoc®			32
		LumboLoc®			33
		LumboLoc® Forte			34
			SecuTec® Dorso		35
			SecuTec® Lumbo		36
				SofTec® Lumbo	37
				SofTec® Dorso	38
				Spinova® Stabi Classic	39
				Spinova® Unload Classic	40
				Spinova® Unload Plus	42
				Spinova® Immo	43
				Spinova® Immo Plus	44
				Spinova® Support Plus	46
				Spinova® Osteo	49
		CerviLoc® | CerviLoc® S			50
Hand	ManuTrain®				51
		ManuLoc® | ManuLoc® long			52
		ManuLoc® long Plus			53
		RhizoLoc®			54
		ManuLoc® Rhizo | ManuLoc® Rhizo long			55
		ManuLoc® Rhizo long Plus			56
Ellenbogen	EpiTrain®				57
		EpiPoint®			58
Schulter	OmoTrain®				59
	OmoTrain® S				60
		OmoLoc®			61
			SecuTec® Omo		62
	Indikationsleitfaden				63
	Bestellblätter				72
	Verkaufs- und Lieferbedingungen				79

AchilloTrain®

AKTIVBANDAGE ZUR ENTLASTUNG DER ACHILLESSEHNE

Hilfsmittelnummer: 05.02.01.1003

an der Achillessehne verlaufende Pelotte

Indikationen

- Achillodynie (Tendinose, Paratendinitis, Bursitis subachillea)
- Haglundferse
- chronische, posttraumatische oder postoperative Reizzustände, z. B. bei Achillessehnenrupturen

Merkmale

- Hochelastisches Gestrick aus atmungsaktivem Material sorgt für wirksame Kompression und exzellenten Tragekomfort.
- Die Aktivbandage ist anatomisch formgestrickt und gewährleistet so einen hohen Tragekomfort.
- Die integrierte Sehnenpelotte ist viskoelastisch und anatomisch geformt.
- Ein Fersenkeil ist herausnehmbar in die Bandage integriert.
- Ein separates Fersenkissen zum Längenausgleich der Gegenseite ist beigefügt.
- Anziehhilfe beiliegend

Wirkweise

- Die paraachillär verlaufende Pelotte sorgt für eine gleichmäßige Druckeinleitung und bewirkt in der Bewegung einen lokalen Massageeffekt. Der Stoffwechsel wird dadurch lokal verbessert und Ödeme werden reduziert.
- Die Fersenerhöhung (ca. 6 mm) durch den integrierten viskoelastischen Keil entlastet die Achillessehne.
- Über die Beeinflussung der Propriozeption wird die koordinierte Muskelsteuerung unterstützt.

Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Fesselumfang in cm	17 – 19	19 – 21	21 – 23	23 – 25	25 – 27	27 – 29	110110130*0+0°

*1 = natur *7 = schwarz *8 = titan +6 = rechts, +7 = links, °= Größe

AchilloTrain® Pro

AKTIVBANDAGE ZUR INTENSIVEN BEHANDLUNG VON ACHILLESSEHNENBESCHWERDEN

Hilfsmittelnummer: 05.02.01.1009

an der Achillessehne verlaufende hochreichende Friktionspelotte

Indikationen

- Achillodynie (Tendinose, Paratendinitis, Bursitis subachillea)
- Haglundferse
- chronische, posttraumatische oder postoperative Reizzustände, z. B. bei Achillessehnenrupturen
- entzündliche Prozesse an der Achillessehne

Merkmale

- Die viskoelastische Pelotte ist auf ihrer Innenseite mit weichen propriozeptiv stimulierenden Noppen sowie längsverlaufenden Rillen versehen.
  Das obere Sehnendrittel und der Muskel-Sehnenübergang mit den hier befindlichen »nervalen Spindeln« (Stellrezeptoren) werden von zwei flügelartigen Pelottenfortsätzen stimuliert.
- Das Gestrick mit eingearbeiteter Dehnzone im ventralen Schienbeinbereich erleichtert dem Patienten das An- und Ausziehen der Bandage.
- Bei Bedarf wird eine Fersenerhöhung mit einem impulsdämpfenden Fersenkissen empfohlen.
- Der kurze Gestrickanteil im Fußbereich verhindert Druckerscheinungen am 5. Mittelfußknochen.
- Die Aktivbandage ist anatomisch formgestrickt und gewährleistet so einen hervorragenden Sitz und hohen Tragekomfort.
- Gleiche Ausführung für rechts und links.
- Anziehhilfe beiliegend

Wirkweise

- Der permanente Wechsel zwischen Kompression und Dekompression (ähnlich einer Friktionsmassage) beschleunigt durch die integrierten Noppen den Heilungsverlauf und durch die Längsrillen die Ödemableitung.
- Die gleichzeitige propriozeptive Stimulation der nervalen Spindeln im Muskelübergang verbessert die muskuläre Steuerung. Die sensomotorische Qualität wird regulativ positiv beeinflusst und der neuromyonale Regelkreis unterstützt. Dieses führt zu einer Synchronisation von Muskelaktivitäten.

Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Fesselumfang in cm	17 – 19	19 – 21	21 – 23	23 – 25	25 – 27	27 – 29	110110510*000°

*1 = natur *7 = schwarz *8 = titan °= Größe

MalleoTrain®

AKTIVBANDAGE ZUR ENTLASTUNG UND STABILISIERUNG DES SPRUNGGELENKS

Hilfsmittelnummer: 05.02.01.0001

individuell an Innen- und Außenknöchel angepasste Pelotten

Indikationen

- chronische, postoperative und posttraumatische Reizzustände, z. B. nach Distorsionen
- Arthrose und Arthritis, Gelenkergüsse und Schwellungen
- Tendomyopathien
- Bänderinsuffizienz
- frühfunktionelle/konservative Therapie
- Rezidivprophylaxe

Merkmale

- Hochelastisches Gestrick aus atmungsaktivem Material sorgt für wirksame Kompression und exzellenten Tragekomfort.
- Zwei viskoelastische Pelotten an den Malleolen, anatomisch geformt und ausgerichtet.
- Kompressionsverminderte Randzonen zur Druckausleitung an den Bandagenabschlüssen.
- Sicherer Halt durch anatomisches Formgestrick und logenauskleidende Pelotten.
- Anziehhilfe beiliegend

Wirkweise

- Die dosierte Kompression beschleunigt die Resorption von Ödemen, Ergüssen und Hämatomen.
- Durch die Pelotten wird eine Umverteilung der Bandagenkompression von den prominenten Malleolen auf das umgebende Weichteilgewebe bewirkt.
- In der Bewegung entsteht eine intermittierende Kompression, die über Gelenkkapsel und Sehnenlogen die Durchblutung fördert.
- Einflüsse auf die Sensomotorik unterstützen die aktive Stabilisierung des Sprunggelenks.

Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Fesselumfang in cm	17 – 19	19 – 21	21 – 23	23 – 25	25 – 27	27 – 29	110111020*0+0°

*1 = natur *7 = schwarz *8 = titan +6 = rechts, +7 = links, °= Größe

Maßanfertigung: Die genauen Messpunkte entnehmen Sie bitte unserem detaillierten Maßblock. Maßanfertigungen in natur und titan.

MalleoTrain® Plus

AKTIVBANDAGE FÜR ERHÖHTE STABILITÄT UND SICHERHEIT DES SPRUNGGELENKS

Hilfsmittelnummer: 05.02.01.2004

in 8er-Tour gewickeltes teilelastisches Gurtsystem

individuell an Innen- und Außenknöchel angepasste Pelotten

Indikationen

- chronische, posttraumatische oder postoperative Reizzustände im Bereich des Sprunggelenks
- postoperative Rehabilitation
- frühfunktionelle Therapie von Kapselbandverletzungen des oberen bzw. unteren Sprunggelenks
- Bandinsuffizienz/Instabilität
- Supinationsprophylaxe, besonders bei gesteigerten Aktivitäten

Merkmale

- Aktivbandage mit Qualitäten eines funktionellen Sprunggelenk-Tapeverbandes.
- Stabilisierung aller Sprunggelenk-Bewegungsebenen durch ein 3-stufiges Gurtsystem (elastisch, unelastisch, teilelastisch).
- Zügel verbindet Mittelfuß mit distalem Unterschenkel in Form einer vertikalen 8er-Figur.
- Anziehhilfe beiliegend

Wirkweise

- Die MalleoTrain Plus wirkt über den selben Mechanismus wie funktionelle Tapeverbände.
- Die Verstärkung des taktilen Hautreizes verbessert während jeder Bewegung die unbewusste Bewegungskontrolle im Sprunggelenk.
- Die Stärke des Zügels ist per Klettverschluss stufenlos anpassbar, ohne die normalen Bewegungsebenen einzuschränken.
- Pelotten, die medial und lateral eingeschweißt sind, werden vom 8er-Zügel eng umfasst und schaffen zusätzliche Stabilität.
- Die MalleoTrain Plus entfaltet ihre Qualitäten in der Verletzungsprävention und in der Rehabilitation von vorverletzten Gelenken.

Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Fesselumfang in cm	17 – 19	19 – 21	21 – 23	23 – 25	25 – 27	27 – 29	11011120080+0°

+6 = rechts, +7 = links, °= Größe

MalleoTrain® S

STABILISIERT DAS SPRUNGGELENK ZUVERLÄSSIG BEIM SPORT

in 8er-Tour gewickeltes teilelastisches Gurtsystem

Indikationen

- Bandinsuffizienz
- Supinationsprophylaxe

Merkmale

- Aktivbandage mit Qualitäten eines funktionellen Sprunggelenk-Tapeverbandes.
- Stabilisierung aller Sprunggelenk-Bewegungsebenen durch ein 3-stufiges Gurtsystem (elastisch, unelastisch, teilelastisch).
- Zügel verbindet Mittelfuß mit distalem Unterschenkel in Form einer vertikalen 8er-Tour.
- Das Gestrick ist besonders dehnbar, atmungsaktiv und feuchtigkeitsabführend für eine wirksame Kompression und exzellenten Tragekomfort.
- Anziehhilfe beiliegend

Wirkweise

- Die MalleoTrain S wirkt über den selben Mechanismus wie funktionelle Tapeverbände und ist hautschonend.
- Die Verstärkung des taktilen Hautreizes verbessert während jeder Bewegung die unbewusste Bewegungskontrolle im Sprunggelenk.
- Die Stärke des Zügels ist per Klettverschluss stufenlos anpassbar, ohne die normalen Bewegungsebenen einzuschränken.
- Die »8er-Tour« stabilisiert und hat eine protektive Wirkung auf das Sprunggelenk.

Die MalleoTrain S ist als Selbstzahlerleistung zu beziehen. Die Verordnung erfolgt über ein »grünes Rezept«.

Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Fesselumfang in cm	17 – 19	19 – 21	21 – 23	23 – 25	25 – 27	27 – 29	110111120*0+0°

*7 = schwarz *8 = titan +6 = rechts, +7 = links, °= Größe

MalleoTrain® S open heel

STABILISIERT DAS SPRUNGGELENK VOR ALLEM BEI BARFUSSSPORTARTEN

in 8er-Tour gewickeltes teilelastisches Gurtsystem

Indikationen

- Bandinsuffizienz
- Supinationsprophylaxe

Merkmale

- Offener Fersenbereich für ein verbessertes Bodengefühl.
- Aktivbandage mit Qualitäten eines funktionellen Sprunggelenk-Tapeverbandes.
- Stabilisierung aller Sprunggelenk-Bewegungsebenen durch ein 3-stufiges Gurtsystem (elastisch, unelastisch, teilelastisch).
- Zügel verbindet Mittelfuß mit distalem Unterschenkel in Form einer vertikalen 8er-Tour.
- Das Gestrick ist besonders dehnbar, atmungsaktiv und feuchtigkeitsabführend für eine wirksame Kompression und exzellenten Tragekomfort.

Wirkweise

- Die MalleoTrain S open heel wirkt über den selben Mechanismus wie funktionelle Tapeverbände und ist hautschonend.
- Die Verstärkung des taktilen Hautreizes verbessert während jeder Bewegung die unbewusste Bewegungskontrolle im Sprunggelenk.
- Die Stärke des Zügels ist per Klettverschluss stufenlos anpassbar, ohne die normalen Bewegungsebenen einzuschränken.
- Die »8er-Tour« stabilisiert und hat eine protektive Wirkung auf das Sprunggelenk.

Die MalleoTrain S open heel ist als Selbstzahlerleistung zu beziehen. Die Verordnung erfolgt über ein »grünes Rezept«.

Größe	1	2	3	4	5	Bestell-Nr.
Fesselumfang in cm	17 – 19	19 – 21	21 – 23	23 – 25	25 – 27	110111500*0+0°

*1 = natur *8 = titan +6 = rechts, +7 = links, °= Größe

AirLoc®

LUFTGEPOLSTERTE ORTHESE ZUR STABILISIERUNG DES OBEREN SPRUNGGELENKS

Hilfsmittelnummer: 23.02.02.0007

elastische Schalenverbindung

schlanke Kunststoffschale

Indikationen

- Versorgung bei Kapsel-Bandverletzungen des Sprunggelenks (akut)
- frühfunktionelle/konservative Therapie von Sprunggelenkverletzungen (z. B. nach Sprunggelenksdistorsion und Bandruptur)
- postoperative Rehabilitation/Protektion (z. B. nach Bandnaht/-rekonstruktion)
- chronische Bandinsuffizienz/Instabilität
- Rezidivprophylaxe

Merkmale

- AirLoc ist eine Sprunggelenkorthese mit einer elastischen Schalenverbindung. Dies ermöglicht eine optimale Adaption an die individuelle Fußbreite und den Schwellungsgrad.
- Die Kunststoffschalen sind anatomisch geformt und passen sich so angenehm an das Sprunggelenk an.
- Durch vier individuell einstellbare Klettbänder wird das Anlegen patientenfreundlich.
- Aufblasbare Luftpolster ermöglichen eine sehr gute Anpassung an den jeweiligen Schwellungszustand.
- Das System der AirLoc gewährleistet eine hohe Stabilisierung des Sprunggelenks.
- Die schlanke Schalenform bietet Vorteile beim Tragen im Schuhwerk.
- AirLoc gibt es in einer Universalgröße, für den rechten und linken Fuß.

Wirkweise

- Die Orthese unterstützt die Sensomotorik und wirkt so funktionell einem Umknicken des Fußes entgegen.
- Die Orthese stabilisiert den lateralen Kapselbandapparat des oberen Sprunggelenks (OSG), vor allem in Kombination mit dem Schuhwerk.

	Bestell-Nr.
In einer Universalgröße erhältlich	12013031080+00

+6 = rechts, +7 = links

MalleoLoc®

ORTHESE ZUR STABILISIERUNG DES OBEREN SPRUNGGELENKS

Hilfsmittelnummer: 23.02.02.2004

plantare Zunge

Indikationen

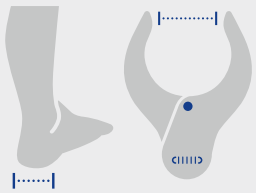
- frühfunktionelle/konservative Therapie bei Kapselband-verletzungen im Sprunggelenk und bei Verletzungen des Lig. Bifurcatum (z. B. nach Sprunggelenksdistorsion und Bandruptur)
- postoperative Protektion nach Bandnaht-/rekonstruktion
- chronische Bandinsuffizienz
- Rezidivprophylaxe

Merkmale

- Optimale Versorgungsqualität in der Akutversorgung, ohne notwendige Anformung. Bei Bedarf ist eine individuelle Anpassung möglich.
- Die anatomische Form mit Außenrandfassung wirkt auch ohne Schuh antisupinatorisch und ist darüber hinaus funktionell wirksam.
- Spezielles, ermüdungsarmes Polster sorgt für hervorragenden Tragekomfort.
- Der neuromuskuläre Einfluss der plantaren Zunge fördert die Aktivierung der Fußheber-muskulatur und wirkt somit der Supination entgegen.
- Das in einer 8er-Tour zu wickelnde Velcro-Gurtsystem garantiert einfaches und schnelles Anlegen sowie zusätzlichen Komfort.

Wirkweise

- Die Orthese stabilisiert den Fuß und schützt vor seitlichem Umknicken ohne nennenswerte Behinderung des normalen Abrollverhaltens.
- MalleoLoc liegt anterolateral am Gelenk an, arbeitet dem Talus-vorschub entgegen und lässt dabei eine freie Beweglichkeit in der Plantarflexion zu.
- Der Immobilisierungsgrad ist durch das Gurtsystem stufenlos anpassbar.
- Durch die plantare Zunge werden neuromuskuläre Einflüsse gefördert und damit aktiv das Sprunggelenk durch die Muskulatur stabilisiert.



Größe	1=normal	2=breit	Bestell-Nr.
Fersenbreite	<6 cm	>6 cm	12013013080+0°

+6 = rechts, +7 = links, °= Größe

CaligaLoc®

ORTHESE ZUR STABILISIERUNG DES OBEREN UND UNTEREN SPRUNGGELENKS

Hilfsmittelnummer: 23.02.01.0003

Stütz- und Lagerungsschiene

Indikationen

- konservative Therapie von schweren Sprunggelenkverletzungen
- postoperative Protektion nach Bandnaht/-rekonstruktion
- chronische Instabilität des oberen und/oder unteren Sprunggelenks mit Gegenanzeigen zur Operation
- bei posttraumatischem Sinus-Tarsi-Syndrom und bei dekompensierter Instabilität des Subtalargelenks, auch temporäre Stabilisierungshilfe

Merkmale

- CaligaLoc ist die konsequente Weiterentwicklung der bewährten MHH-Knöchelschiene.
- Die anatomisch geformte Kunststoffschale kann bei Bedarf thermoplastisch nachgeformt werden. Ein weiches ermüdungsarmes Polster bedeckt die Innenseite der lateralen Schale der Orthese und erhöht damit den Tragekomfort.
- Die anatomisch geformten Velcro-Gurte garantieren ein einfaches und schnelles Anlegen sowie zusätzlichen Komfort.
- Die Orthese ist rund um die Uhr einsatzfähig, als Stützschiene in Konfektionsschuhen, als Nacht- und Lagerungsschiene ohne Schuhe.

.

Wirkweise

- CaligaLoc verhindert unphysiologische Stresssituationen für das obere Sprunggelenk und teilweise auch für das untere Sprunggelenk.
- Der integrierte Pronationskeil führt zu einer Entlastung der Außenbänder und stabilisiert antisupinatorisch.

Größe	1	2	3	Bestell-Nr.
Richtwert Schuhgröße	34 – 38	39 – 43	44 – 48	12013004080+0°

+6 = rechts, +7 = links, °= Größe

ValguLoc®

ORTHESE ZUR KORREKTUR DER GROSSZEHE IN RUHE

Hilfsmittelnummer: 23.01.01.0007

Lagerungsschiene

Indikation

- Hallux Valgus (konservativ und postoperativ)

Merkmale

- ValguLoc ist eine Lagerungsschiene zur Korrektur einer X-Fehlstellung der Großzehe.
- ValguLoc ist anatomisch geformt und gewährleistet durch die einfach gestaltete Konstruktion eine patientenfreundliche Anwendung.
- Ein Klettverschluss ermöglicht die stufenlose Einstellung des Korrekturdruckes.
- ValguLoc wird ohne Schuhe getragen und ist zum Gehen nicht geeignet.

Wirkweise

- Durch Anwendung kleiner Kräfte wird die Großzehe in achsengerechte Stellung gebracht.
- ValguLoc korrigiert eine X-Fehlstellung nach dem 3-Punkt-Prinzip und dehnt verkürzte Kapselanteile bzw. Weichteile.
- Postoperativ können Korrekturverluste (z.B. durch Narbenzüge) vermieden werden und die Schienung bietet der Großzehe einen gewissen Schutz vor mechanischen Einflüssen.

Größe	1	2	3	Bestell-Nr.
Richtwert Schuhgröße	34 – 36	37 – 40	41 – 46	12013102080+0°

+6 = rechts, +7 = links, °= Größe

GenuPoint®

BANDAGE ZUR GEZIELTEN ENTLASTUNG DER PATELLASEHNE

Hilfsmittelnummer: 05.04.01.1023

viskoelastische Pelotte

Indikationen

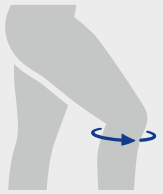
- Reizzustände im Bereich der Patellasehne (femoropatellares Schmerzsyndrom, Chondropathia patellae, Patellaspitzensyndrom/ Jumper's Knee)

Merkmale

- Zugstabiles SofTec-Gestrick übt gezielt eine medizinisch wirksame Kompression auf die Patellasehne aus.
- Der individuell einstellbare Gurt erlaubt eine dynamische Druckanpassung und dosiert die Kompression nach Bedarf.
- Die viskoelastische Pelotte ist anatomisch geformt und besonders breit. Sie besitzt vier Druckpunkte und Friktionsnoppen.
- Atmungsaktive Materialien und die schlanke, anatomische Form der Bandage sorgen für hohen Tragekomfort.
- Gleiche Ausführung für rechts und links.

Wirkweise

- Die spezielle Pelotte ermöglicht eine punktgenaue Kompression auf das Ligamentum patellae.
- Die Pelotte führt und entlastet die Patellasehne. Bei Bewegung massiert sie typische Schmerzareale und lindert so Beschwerden.



Größe	1	2	3	Bestell-Nr.
Umfang in cm	28 – 30	30 – 35	35 – 44	120424000*000°

*7 = schwarz *8 = titan °= Größe

GenuTrain®

AKTIVBANDAGE ZUR ENTLASTUNG UND STABILISIERUNG DES KNIEGELENKS

Hilfsmittelnummer: 05.04.01.0006

Omega-Pelotte

Indikationen

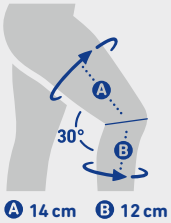
- Reizzustände (Tendomyopathie, Ansatzligamentose, Meniskopathie, chronisch, posttraumatisch oder postoperativ)
- rezidivierender Gelenkerguss
- Gonarthrose/Arthritis (Gelenkverschleiß/Gelenkentzündung)
- Prävention/Rezidivprophylaxe
- Instabilitätsgefühl

Merkmale

- Omega-Pelotte: Integrierte viskoelastische, die Patella ringförmig umschließende Pelotte mit zwei Druckpunkten auf dem distalen Pelottenabschnitt und mit zwei seitlichen Flügeln in Höhe der Menisken.
- Train-Gestrickkonzept: besonders dehnbar, atmungsaktiv und feuchtigkeitsabführend für exzellenten Tragekomfort.
- Besonders weicher und feiner Gestrickbereich in der Kniekehle.
- Anatomisches Formgestrick für optimale Passform und sicheren Sitz.
- Kompressionsverminderte Randzonen zur Druckausleitung an den Bandagenabschlüssen für einen hohen Tragekomfort.
- Integrierte Anziehhilfe erleichtert das Anlegen der Bandage.
- Gleiche Ausführung für rechts und links.
- Wir empfehlen die silikonisierte Variante für die Comfort-Größen.

Wirkweise

- Die Omega-Pelotte bewirkt eine Umverteilung der Bandagenkompression von der Patella auf das umgebende Weichteilgewebe.
- Bewegungen des Kniegelenks bewirken eine Massage der parapatellaren Weichteilstrukturen durch den sich verformenden Pelottenring.
- Kompressions- und Massageeffekte beschleunigen die Resorption von Ödemen und Ergüssen und tragen zur Schmerzlinderung bei.
- Die Druckpunkte der Omega-Pelotte üben einen Druck auf den Hoffa'schen Fettkörper aus. Sie wirken druckentlastend und schmerzreduzierend auf den retropatellaren Bereich.
- Die seitlichen Flügel der Omega-Pelotte erreichen vordere Anteile der Meniskenlager und tragen über eine Wechselkompression zur Schmerzlinderung bei.
- Die komplexe Stimulation von Propriozeptoren wirkt positiv auf die Sensomotorik und somit auf die belastungssichere Steuerung der Muskulatur.



Größe		0	1	2	3	4	5	6	7	Bestell-Nr.
Standard	Umfang in cm oben	35–38	38–41	41–44	44–47	47–50	50–53	53–56	56–59	110412050*△00°
	Umfang in cm unten	25–28	28–31	31–34	34–37	37–40	40–43	43–46	46–49	
Comfort	Umfang in cm oben				47–50	50–53	53–56	56–59	59–62	110412050*△08°
	Umfang in cm unten				34–37	37–40	40–43	43–46	46–49	

*1 = natur *7 = schwarz *8 = titan

△0 = ohne Silikonisierung, △9 = mit Silikonisierung (nur titan und schwarz, Comfort-Größen auch natur), °= Größe

Maßanfertigung: Die genauen Messpunkte entnehmen Sie bitte unserem detaillierten Maßblock. Maßanfertigung in natur und titan.

GenuTrain® P3

AKTIVBANDAGE ZUR ENTLASTUNG DER KNIESCHEIBE

Hilfsmittelnummer: 23.04.05.0011

Patellapelotte mit einstellbarem Korrekturzügel

Detonisierungspelotte

Indikationen

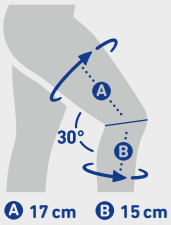
- Reizzustände des Kniegelenks (femoropatellares Schmerzsyndrom, Chondropathia patellae, Chondromalazie, Patellaspitzensyndrom/ Jumper's Knee, Runner's Knee)
- Patellalateralisation
- Patellahochstand (Patella alta)
- nach Lateral-Release-OP
- Instabilitätsgefühl

Merkmale

- Train-Gestrickkonzept: besonders dehnbar, atmungsaktiv und feuchtigkeitsabführend für exzellenten Tragekomfort, insbesondere im Bereich der Kniekehle.
- Eine spezielle hautfreundliche Gestrickbindung bedeckt den kritischen Kniekehlenbereich.
- Der Korrekturzügel führt über den lateralen Patellarand und ist individuell einstellbar.
- Die anatomisch geformte Pelotte umschließt schützend die Patella und erleichtert die korrekte Positionierung der Bandage.
- Auf dem distalen Pelottenabschnitt befinden sich zwei Friktionspunkte. Der proximale Pelottenabschnitt reicht bis zum Muskel-Sehnenübergang des musculus vastus medialis.
- In der Pelottenaussparung für die Patella ist eine halbmondförmige mediale Patellaabdeckung integriert.
- Lateral am oberen Bandagenrand liegt die Detonisierungspelotte (weltweit einzigartig).

Wirkweise

- Die externe Kompression beschleunigt die Resorption von Ödemen und Ergüssen. Die Propriozeption wird verbessert und unterstützt die Gelenkstabilität.
- Das weiche Kniekehlengestrick sorgt für einen angenehmen Tragekomfort bei medizinisch wirksamer Kompression.
- Die Pelotte bewirkt in Verbindung mit dem einstellbaren Korrekturzügel eine Zentrierung der Kniescheibe. Sie wirkt einem lateralen Abdriften der Patella entgegen.
- Nach einer Operation sichert der einstellbare Korrekturzügel das Operationsergebnis.
- Die Friktionspunkte wirken druckentlastend und schmerzmindernd auf den retropatellaren Bereich.
- Die Wechselkompression der Bandage inkl. proximalem Pelottenabschnitt auf den musculus vastus medialis führt zur Schmerzreduzierung und regt den Stoffwechsel an.
- Die mediale Patellaabdeckung wirkt beim lateralen Abdriften dem medialen Abkippen der Patella entgegen. Die Patella wird in der physiologischen Bewegung unterstützt.
- Die Detonisierungspelotte bewirkt durch eine sensomotorische Rückkopplung eine leichte Entspannung des Tractus iliotibialis auf das Retinaculum patellae laterale. Der laterale Zug auf die Patella wird so minimiert. Die Patella wird entlastet und der Schmerz verringert.



Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Umfang in cm oben	39 – 42	42 – 45	45 – 48	48 – 51	51 – 54	54 – 57	110414030*△+0°
Umfang in cm unten	28 – 31	31 – 34	34 – 37	37 – 40	40 – 43	43 – 46	

*1 = natur *7 = schwarz *8 = titan

△0 = ohne Silikonisierung, △9 = mit Silikonisierung (nur titan), +6 = rechts, +7 = links, °= Größe

Maßanfertigung: Die genauen Messpunkte entnehmen Sie bitte unserem detaillierten Maßblock. Maßanfertigung in natur.

GenuTrain® A3

AKTIVBANDAGE ZUR BEHANDLUNG KOMPLEXER KNIEBESCHWERDEN

Hilfsmittelnummer: 05.04.01.2006

Patellapelotte mit Friktionszonen

Indikationen

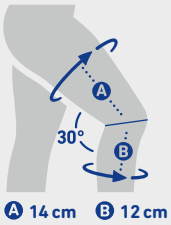
- Reizzustände des Kniegelenks, insbesondere bei Gonarthrose und Arthritis (chronisch, posttraumatisch und postoperativ, Ansatzligamentosen und Tendomyopathie)
- Gonalgie bei funktioneller Instabilität infolge muskulärer Dysbalancen
- rezidivierender Gelenkerguss
- Prävention/Rezidivprophylaxe
- Patellalateralisation

Merkmale

- Train-Gestrickkonzept: besonders dehnbar, atmungsaktiv und feuchtigkeitsabführend für exzellenten Tragekomfort, insbesondere im Bereich der Kniekehle.
- Die spezielle Pelottenform bezieht typische Beschwerdeareale und wichtige Rezeptorzonen des Kniegelenkes mit ein.
- Darüber hinaus verfügt die viskoelastische Pelotte über Friktionszonen, die mit Noppen besetzt sind.
- Der Patella-Korrekturzügel ist in die Pelottenzone mit eingeschweißt.
- Eine spezielle hautfreundliche Gestrickbindung bedeckt den kritischen Kniekehlenbereich.
- Eine Dehnungszone im Unterschenkelanteil erleichtert das An- und Ausziehen.

Wirkweise

- Der in der Bewegung entstehende Kompressions-/Dekompressionseffekt mit friktionsmassageähnlichen Anteilen fördert die Ödemableitung und Resorption von Ergüssen. Dies beschleunigt den Heilungsverlauf und führt zur Schmerzreduktion im medialen Kapselbandbereich.
- Die Stimulation von Hautrezeptoren und nervalen Spindeln im Muskelsehnenübergang unterstützt den neuromyonalen Regelkreis. Dieses führt zu einer Synchronisation und Aktivierung der Muskulatur. Speziell wird der Vastus medialis stimuliert. Die Rectussehne ist freigelassen.
- Die integrierte Korrekturzügelung wirkt einem Abdriften der Patella entgegen.



Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Umfang in cm oben	38–41	41–44	44–47	47–50	50–53	53–56	110412510*0+0°
Umfang in cm unten	28–31	31–34	34–37	37–40	40–43	43–46	

*1 = natur *8 = titan +6 = rechts, +7 = links, °= Größe

GenuTrain® S

AKTIVBANDAGE ZUR VERSTÄRKTEN STABILISIERUNG DES KNIEGELENKS

Hilfsmittelnummer: 23.04.03.0014

seitliche Gelenkschienen

Indikationen

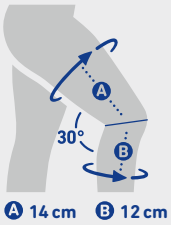
- Gelenkinstabilitäten (leichten bis mittleren Grades)
- Gonarthrose
- Arthritiden (z. B. rheumatoide Arthritis)

Merkmale

- Die anatomisch geformten Schienen sind thermoplastisch nachformbar und werden in seitliche Führungskanäle eingesetzt.
- Die Gelenkschienen sind mit zirkulären, unelastischen Gurten zusätzlich fixiert.
- Train-Gestrickkonzept: besonders dehnbar, atmungsaktiv und feuchtigkeitsabführend für exzellenten Tragekomfort, insbesondere im Bereich der Kniekehle.
- Eine ringförmige viskoelastische Pelotte umschließt die Patella und erleichtert die korrekte Positionierung der Bandage.

Wirkweise

- Die Kombination von Gelenkschienen und Gurtsystem verleiht dem Kniegelenk passiv mehr Halt.
- Die positive Beeinflussung der Sensomotorik vermittelt dem Kniegelenk mehr aktiven Halt.
- Bewegungen des Kniegelenks verformen den Pelottenring, wodurch eine Massage der parapatellaren Weichteilstrukturen entsteht.
- Kompressions- und Massageeffekt beschleunigen die Resorption von Ödemen und Ergüssen.



Größe	1	2	3	4	5	6	7	Bestell-Nr.
Umfang in cm oben	38 – 41	41 – 44	44 – 47	47 – 50	50 – 53	53 – 56	56 – 59	110413040*0+0°
Umfang in cm unten	28 – 31	31 – 34	34 – 37	37 – 40	40 – 43	43 – 46	46 – 49	

*1 = natur *7 = schwarz *8 = titan +6 = rechts, +7 = links, °= Größe

GenuTrain® S Pro

AKTIVBANDAGE ZUR VERSTÄRKTEN STABILISIERUNG DES KNIEGELENKS MIT BEWEGUNGSLIMITIERUNG

Hilfsmittelnummer: 23.04.03.1045

limitierbares Gelenk

Indikationen

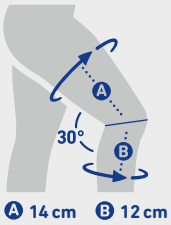
- Gelenkinstabilitäten (leichten bis mittleren Grades)
- Gonarthrose
- Arthritiden (z. B. rheumatoide Arthritis)
- Meniskusverletzungen

Merkmale

- Die anatomisch vorgeformten Gelenkschienen sind thermoplastisch nachformbar und werden in seitliche Führungskanäle eingesetzt.
- Die Gelenkschienen sind limitierbar in 30°-, 60°-, 90°-Flexion und 20°-Extension.
- Zwei zirkulär unelastische Gurte um Unter- und Oberschenkel fixieren zusätzlich die Gelenkschienen und stabilisieren gemeinsam das Kniegelenk.
- Hochelastisches Gestrick aus atmungsaktiven Materialien gewährt optimale Passform und hohen Tragekomfort.
- Besonders weiches und feines Gestrick schont den empfindlichen Bereich der Kniekehle.
- Eine ringförmige viskoelastische Pelotte umschließt schützend die Patella und erleichtert die korrekte Positionierung der Bandage.

Wirkweise

- Die Limitierung der Gelenke ermöglicht eine therapiebegleitende Einschränkung des Bewegungsumfangs des Kniegelenks.
- Die Kombination von Gelenkschienen und Gurten verleiht dem Kniegelenk passiv mehr Halt und führt es sicher in der Bewegung.
- Die positive Beeinflussung der Sensomotorik gibt dem Kniegelenk aktiv mehr Halt und stabilisiert es langfristig.
- Bewegungen des Kniegelenks verformen den Pelottenring, wodurch eine schmerzlindernde Wechseldruckmassage auf die parapatellaren Weichteilstrukturen ausgeübt wird.
- Kompressions- und Massageeffekt der Bandage beschleunigen die Resorption von Ödemen und Ergüssen.



Größe	1	2	3	4	5	6	7	Bestell-Nr.
Umfang in cm oben	38 – 41	41 – 44	44 – 47	47 – 50	50 – 53	53 – 56	56 – 59	110413500*0+0°
Umfang in cm unten	28 – 31	31 – 34	34 – 37	37 – 40	40 – 43	43 – 46	46 – 49	

*1 = natur *7 = schwarz *8 = titan +6 = rechts, +7 = links, °= Größe

Maßanfertigung: Die genauen Messpunkte entnehmen Sie bitte unserem detaillierten Maßblock. Maßanfertigung in titan.

MyoTrain®

AKTIVBANDAGE ZUR BEHANDLUNG VON MUSKELVERLETZUNGEN DES OBERSCHENKELS

optional einsetzbar:
Funktionspelotte und
kleine Akutpelotte

Indikationen

- zur Kompression bei Muskelverletzungen (Muskelverhärtungen, Muskelzerrungen, Muskelfaserrissen, Muskelrissen, Muskelprellungen)
- Rezidivprophylaxe

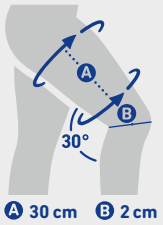
Merkmale

- Anatomisches Formgestrick, silikonisierter Haftrand und druckreduzierter Randbereich sorgen für eine optimale Passform, sicheren Sitz und hervorragenden Tragekomfort.
- Die beiden Pelotten (Akut- und Funktionspelotte) sind frei einsetzbar; die MyoTrain kann auch ohne Pelotten getragen werden.
- Das Klettgurtsystem ermöglicht ein leichtes An- und Ablegen und gewährleistet eine individuelle Kompression.
- Das anatomische Formgestrick wirkt auch ohne Gurte propriozeptorisch.
- Gleiche Ausführung für rechts und links.

Wirkweise

- MyoTrain wirkt nach den Prinzipien eines so genannten Muskelaufhängeverbandes (Tapeverband) mit Kompression.
- Unmittelbar nach der Verletzung kann die zusätzlich eingelegte kleinere Akutpelotte die verletzte Stelle gezielt komprimieren, um die Blutung zu stoppen und die Ausbreitung des Hämatoms einzugrenzen.
- Die größere Funktionspelotte komprimiert die Umgebung der Verletzungsstelle, um die dort regelmäßig entstehende ödematöse Schwellung zu minimieren.
- Längsrillen in der Oberflächenstruktur der Funktionspelotte fördern den Lymphabfluss.
- MyoTrain reguliert den Muskeltonus und beugt Rezidivverletzungen vor.

Die MyoTrain ist als Selbstzahlerleistung zu beziehen. Die Verordnung erfolgt über ein »grünes Rezept«.



Größe	1	2	3	4	5	6	7	Bestell-Nr.
Umfang in cm oben	44–48	48–52	52–56	56–60	60–64	64–68	68–72	1103250008000°
Umfang in cm unten	32–35	35–38	38–41	41–44	44–47	47–50	50–53	

°= Größe

SofTec® Genu

ORTHESE ZUR PASSIVEN UND AKTIVEN STABILISIERUNG DES KNIEGELENKS

Hilfsmittelnummer: beantragt für 23.04.03.3xxx

seitliche Gelenkschienen mit limitierbaren Gelenken

Indikationen

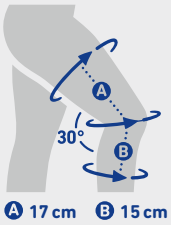
- Ruptur des vorderen und/oder hinteren Kreuzbandes (ACL/PCL)
- zur konservativen Therapie, prä- und zeitversetzte post-operative Versorgung
- Langzeit-Rehabilitation, chronische Insuffizienz
- schwere und/oder komplexe Instabilitäten (traumatisch, degenerativ; z. B. »Unhappy Triad«)
- Seitenbandverletzungen
- funktionelle Instabilitäten, z. B. Defizite der neuromuskulären Steuerung, non copper
- zur Begrenzung des Bewegungsumfangs des Kniegelenks (z. B. nach Meniskusnaht oder Meniskusimplantation)

Merkmale

- Der großflächige Kontakt des Formgestricks zum Bein verhindert lokal begrenzte Druckspitzen und fördert die Muskelaktivität.
- Das anatomisch geformte Gestrick besteht in Anteilen aus unidirektional unelastischen und besonders zugstabilen Bereichen.
- Vier unelastische Klettgurte erzielen einen stabilen zirkulären Kraftschluss.
- Seitliche Gelenkschienen aus Aluminium sind anatomisch vorgeformt.
- Spezielle Orthesengelenke stellen sich unabhängig voneinander auf die Kompromissdrehpunkte ein und berücksichtigen so die Lage der individuellen Kompromissdrehachse des Kniegelenks im dreidimensionalen Raum.
- Die Gelenke sind für Extension und Flexion in 10°-Abständen limitierbar.
- Die einfache und korrekte Positionierung der Orthese am Bein wird durch die Pelotte gewährleistet.

Wirkweise

- Der zugfeste, unelastische Gestrickanteil in Kombination mit den Gelenkschienen und den Klettgurten stabilisiert das Kniegelenk nach dem 4-Punkt-Prinzip.
- Gleichzeitig lässt das Formgestrick aufgrund seiner Flexibilität Bewegungen der Muskulatur in der Orthese zu.
- Durch die dreidimensionale Einstellung der Orthesengelenke auf die individuelle Kompromissdrehachse werden schädigende Zwangskräfte für das Kniegelenk vermieden.
- Die Pelotte unterstützt die Führung der Patella, wirkt dem vorderen Knieschmerz entgegen und kennzeichnet den korrekten Sitz der Orthese.
- Gestrickkompression und Pelottenmassage beschleunigen die Resorption von Ergüssen und ödematösen Schwellungen.
- Das Spezialgestrick wirkt durch die Stimulation von Propriozeptoren positiv auf die Sensomotorik und damit auf die Steuerung der Muskulatur.



Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Umfang in cm oben	38–42	41–45	44–49	48–53	51–57	54–60	
Umfang in cm Mitte	29–32	32–35	35–38	38–41	41–44	44–47	122460010*0+0°
Umfang in cm unten	28–32	31–35	34–38	36–40	39–43	42–46	
Gelenkschutz als Zubehör erhältlich							12946011070000

*7 = schwarz *8 = titan +6 = rechts, +7 = links, °= Größe

SofTec® OA

ORTHESE ZUR ENTLASTUNG BEI MEDIALER GONARTHROSE

Hilfsmittelnummer: 23.04.04.1002

duozentrisches Gelenk verbindet Karbonfaserschienen

Indikation

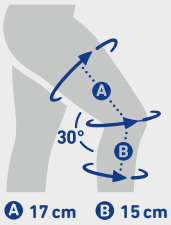
- mediale Gonarthrose

Merkmale

- Das atmungsaktive anatomische Formgestrick bietet dem Patienten aufgrund des großen Oberflächenkontaktes angenehme Trageeigenschaften und einen optimalen Sitz.
- Das SofTec Gestrick bietet bei größtmöglichem Bewegungsspielraum für die Muskulatur eine hohe Zugstabilität.
- Zwei Pelotten am proximalen und distalen Rand der Patella kennzeichnen den korrekten Sitz der Orthese.
- Zwei Reißverschlüsse erleichtern das Anlegen.
- Jeweils vier unelastische Gurte an Ober- und Unterschenkel bieten eine fein abgestufte Verstellmöglichkeit und sichern die Orthese gegen die in der Bewegung auftretenden rotatorischen Kräfte.
- Die anatomisch vorgeformten Karbonfaserschienen sind thermoplastisch verformbar.
- Die Schalen sind durch ein stabiles und flaches duozentrisches Gelenk, das eine hohe Krafteinleitung des Systems ermöglicht, verbunden.
- Durch das Füllen und Ablassen einer Luftkammer kann der Patient jederzeit den valgisierenden Druck an seinen Bedarf anpassen.
- Silikonpolster bedecken das Luftkammersystem zur Beinoberfläche hin.
- Schalen und Gelenk können für Änderungsarbeiten oder vor dem Waschen mittels Klettverschlüssen problemlos aus der textilen Tasche des Gestricks entfernt werden.

Wirkweise

- Das Luftkammersystem mit Schalen und Gelenk in Kombination mit zugstabilem Gestrick- und Gurtsystem entlastet das mediale Knie-Kompartiment nach dem 3-Punkt-Prinzip.
- Beschwerdeabhängig kann die valgisierende Kraft vom Patienten individuell dosiert werden.
- Das Gestrick wirkt über sensomotorische Mechanismen muskelaktivierend und somit gelenkstabilisierend.
- Der Bandageneffekt beschleunigt den Rückgang von Weichteilreizungen, ödematösen Schwellungen und Gelenkergüssen.



Größe	1	2	3	4	5	6	7	Bestell-Nr.
Umfang in cm oben	41–45	44–49	48–53	51–57	54–60	57–63	60–66	122468000*0+0°
Umfang in cm Mitte	32–35	35–38	38–41	41–44	44–47	47–50	50–53	
Umfang in cm unten	31–35	34–38	36–40	39–43	42–46	45–49	48–52	

*7 = schwarz *8 = titan +6 = rechts, +7 = links, °= Größe

SecuTec® Genu

ORTHESE ZUR STABILISIERUNG DES KNIEGELENKS

Hilfsmittelnummer: 23.04.03.3011

Gelenk-
verschluss

Wadengurt-
verstellung

Indikationen

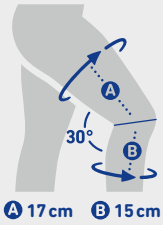
- Ruptur des vorderen und/oder hinteren Kreuzbandes (ACL/PCL)
- nach Bandoperationen/ Bandplastiken
- schwere und/oder komplexe Instabilitäten (traumatisch, degenerativ, z. B. »Unhappy Triad«)
- Seitenbandverletzungen
- zur Begrenzung des Bewegungsumfangs des Kniegelenks (z. B. nach Meniskusnaht oder Meniskusimplantation)
- Patellafraktur (konservativ und postoperativ)

Merkmale

- Hartrahmenorthese, die das Kniegelenk in sagittaler und frontaler Ebene stabilisiert.
- Die Orthese ist werkzeugfrei einstellbar.
- Der Aluminiumrahmen bietet durch seine Legierung und Form maximale Stabilität bei geringem Gewicht und flacher Bauweise, besonders medial.
- Der Rahmen kann an die Anatomie des Patienten angepasst werden.
- Ober- und Unterschenkelrahmen können im Bauset in unterschiedlichen Größen kombiniert werden.
- Die Orthese kann vom Patienten leicht frontal aufgelegt und fixiert werden.
- Das duozentrische Gelenk ist durch eine Abdeckung vor Verschmutzung und Verschleiß geschützt und verfügt über einen 0°-Anschlag.
- Unterschiedlich große Kondylenpolster ermöglichen die Anpassung an die individuelle Kniegelenkbreite (Schwellungszustände).
- Die Gelenklimitierung erfolgt werkzeugfrei über den Viertel-Drehverschluss.
- Die Limitierungskeile sind übersichtlich in je 2 Rahmen angeordnet.
- Flexion und Extension werden unabhängig voneinander limitiert
  (Flexion: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°, 60°, 75°, 90°)
  (Extension: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°).
- Eine Ruhigstellung kann in 0°, 10°, 20°, 30°, 45° realisiert werden.
- Der Limitierungswinkel kann von außen am Gelenk abgelesen werden.
- Die nummerierten Schnellverschlüsse vereinfachen das korrekte und sichere Anlegen für den Patienten.
- Der höhenverstellbare Wadengurt kann an die Anatomie des Patienten angepasst werden.
- Sechs eingesetzte Gurte dienen der indikationsgerechten Anpassung.
- Die Polster können zur Reinigung leicht ein- und ausgeklettet werden.

Wirkweise

- Die Knieorthese basiert auf dem 4-Punkt-Prinzip.
- Die verwringungssteife Rahmenkonstruktion arbeitet der vorderen/ hinteren Schublade entgegen und stabilisiert das Kniegelenk gegen varisierende/valgisierende Kräfte.
- Mögliche Zwangskräfte der Orthese auf das Kniegelenk sind durch die Abstimmung des anatomisch geformten Rahmens mit den duozentrischen Gelenken auf ein Minimum reduziert.



Größe	1	2	3	4	5	6
Umfang in cm oben	38 – 42	41 – 45	44 – 49	48 – 53	51 – 57	54 – 60
Umfang in cm unten	28 – 32	31 – 35	34 – 38	36 – 40	39 – 43	42 – 46

**05 = blau **23 = grün +6 = rechts, +7 = links, °= Größe

^ = Größe proximaler Rahmen, > = Größe distaler Rahmen

	Bestell-Nr.
Orthese	12146101**0+0°
Rückführorthese	12146140**0+0°
Rückführorthese teilmontiert	12146190**0+0°
Rückführorthese Bauset	12146470**0+^>

Kombinationsmöglichkeiten

Größe (proximaler Rahmen)	1	2	3	4	5	6
Größe (distaler Rahmen)	1, 2, 3	1, 2, 3, 4	1, 2, 3, 4, 5	2, 3, 4, 5, 6	3, 4, 5, 6	4, 5, 6

MOS-Genu

ORTHESE ZUR KORREKTUR UND STABILISIERUNG DES KNIEGELENKS

Hilfsmittelnummer:
MOS-Genu short 23.04.03.3012 · MOS-Genu long 23.04.04.2006

Langversion mit abnehmbaren Verlängerungsschellen

Indikationen

- Varus-/Valgusgonarthrose
- Ruptur des vorderen und/oder hinteren Kreuzbandes (ACL/PCL)
- schwere und/oder komplexe Instabilitäten (traumatisch, degenerativ, z. B. »Unhappy Triad«)
- Seitenbandverletzungen
- nach Meniskusnaht oder Meniskusimplantation (zur Begrenzung des Bewegungsumfangs des Kniegelenks)
- Genu recurvatum (mit Kreuzgurt)

MOS-Genu lang:

- Umstellungsosteotomien
- komplexe Bandrekonstruktionen
- gelenknahe Frakturen, Implantatchirurgie, Protektion
- Patellafraktur (konservativ und postoperativ)

Merkmale

- Der Aluminiumrahmen ist anatomisch geformt und kann bei Bedarf nachgeschränkt werden.
- Die Langversion lässt sich durch Entfernen der Verlängerungsschellen in die Standardlänge umbauen.
- Die Schellenpolster sind mit einer atmungsaktiven und hautfreundlichen Antirutschbeschichtung ausgestattet.
- Die monozentrischen Gelenke orientieren sich an dem Kompromissdrehpunkt nach Nietert und sind in 10°-Schritten für Flexion und Extension limitierbar.
- Zum Ausgleich verschiedener Schwellungszustände des Kniegelenks dienen verschieden starke Kondylenpolster.
- Ein Poplitealgurt (Zubehör) wird zur Stabilisierung bei hinterer Instabilität und Genu recurvatum eingesetzt.

Wirkweise

- Die Varus-/Valgus-Einstellung wirkt im 3-Punkt-Prinzip und entlastet das entsprechende Knie-Kompartiment bzw. Kollateralband.
- Die Knieorthese basiert auf dem bekannten 4-Punkt-Prinzip und wirkt so einer vorderen Schublade entgegen.
- Die Rahmenkonstruktion stabilisiert das Kniegelenk gegen varisierende bzw. valgisierende Kräfte, als Langversion mit längerem Hebel.
- Der Poplitealgurt entlastet die Orthesengelenke, indem er die Hyperextension verhindert.
- Der dorsale Druck des Poplitealgurtes wirkt der hinteren Schublade entgegen.
- Mögliche Zwangskräfte der Orthese auf das Kniegelenk sind durch die Abstimmung des Rahmens mit den monozentrischen Gelenken auf ein Minimum reduziert.

Größe	1	2	3	4	5	Bestell-Nr. Short	Bestell-Nr. Long
Max. Kniebreite in mm	85 – 95	95 – 105	105 – 115	115 – 125	125 – 135	12146604051+0°	12146604052+0°

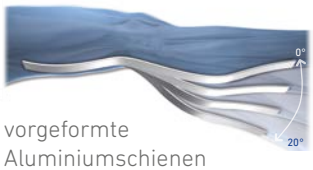
+6 = rechts, +7 = links, °= Größe

Bei der Größenbestimmung der MOS-Genu-Knieorthese das Bein des Patienten im 30° Beugungswinkel lagern und die Bestimmung des Beugungswinkels mit dem MOS-Genu-Goniometer überprüfen. Die Maßnahme der M-L-Kniebreite erfolgt in Höhe der Femurkondylen mit dem MOS-Genu-Orthometer (ohne Druck).
Die Größe der Orthese wird im Sichtfenster abgelesen. Bei geteilter Größenanzeige muss der Zustand der Schwellung oder Atrophie sowie die Breite des anderen Kniegelenks berücksichtigt werden.

GenuLoc®

ORTHESE ZUR RUHIGSTELLUNG DES KNIEGELENKS

Hilfsmittelnummer: 23.04.01.0014



vorgeformte Aluminiumschienen

Indikationen

- Ruhigstellung des Kniegelenks (präoperativ, postoperativ, posttraumatisch)
- konservative Behandlung Patellafrakturen

Merkmale

- Das Trägermaterial ist atmungsaktiv und waschbar.
- Klettgurte ermöglichen ein einfaches Anlegen der GenuLoc an das frisch verletzte oder operierte Kniegelenk.
- Zwei dorsal integrierte, anatomisch geformte Aluminiumschienen lassen sich auf den gewünschten Kniewinkel anpassen.
- Die Aluminiumschienen sind auf 20° Kniebeugewinkel vorgeformt.
- Seitliche Klettleisten garantieren eine individuelle Anpassung an den jeweiligen Beinumfang.
- Seitliche Kunststoffstäbe spannen das Trägermaterial auf und passen sich dem Winkel der Aluminiumschienen an.
- Gleiche Ausführung für rechts und links.

Wirkweise

- Die Schiene stellt das Bein in einem voreingestellten Kniebeugewinkel ruhig.
- Das Kniekehlenpolster erhöht den Lagerungskomfort und die Positionssicherheit der Ruhigstellungsschiene am Bein.

	Bestell-Nr.
In einer Universalgröße erhältlich	12043200070000

SofTec® Coxa

MULTIFUNKTIONSORTHESE ZUR STABILISIERUNG DES HÜFTGELENKS

Hilfsmittelnummer: 23.05.01.1003

dreiteilige Beckenfassung aus Kunststoff

monozentrisches Gelenk für Abduktion/Adduktion und Flexion/Extension

Indikationen

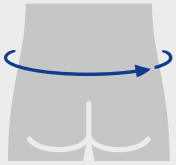
- Hüftgelenkluxation
- totalendoprothetischer Eingriff
- totalendoprotethischer Revisionseingriff
- Hüftkopfresektion (Girdlestone-Situation)
- Hüftspacer bei zweiseitiger Wechseloperation
- Coxarthrose (mittelschweren bis schweren Grades)
- Instabilität des Hüftgelenks

Merkmale

- Hoher Tragekomfort durch die Verwendung von hautfreundlichen, atmungsaktiven Materialien.
- Komfortables und einfaches Anlegen für den Patienten durch Klettverschlüsse mit entsprechenden Fingertaschen.
- Durch die anatomisch vorgeformte und im Gestrick integrierte Beckenfassung ist eine einfache und korrekte Positionierung der Orthese gewährleistet.
- Die dreiteilige Beckenfassung lässt sich durch ein einfaches Steckprinzip auf die verschiedenen Umfänge einstellen.
- Gestrickteile und Zuggurte der Becken- und Beinfassung lassen sich individuell zuschneiden.
- Das monozentrische Orthesengelenk sichert den anatomisch korrekten Sitz und ermöglicht die optimale Führung des Hüftgelenks.
- Die Gelenk-Geometrie ermöglicht die Einstellung von Adduktion/Abduktion und Flexion/Extension in separaten Schritten.
- Das Gelenk ist für Extension und Flexion in 10°-Abständen zwischen -10° und +90° limitierbar. Adduktion und Abduktion sind stufenlos zwischen -6° und +6° einstellbar.
- Das Gelenk ist in ungekröpfter und gekröpfter Version erhältlich und kann sowohl für die Versorgung des rechten als auch des linken Hüftgelenks verwendet werden.
- Die Anpassung der Orthese ist direkt am Krankenbett und auch bei liegendem Patienten möglich.
- Gleiche Ausführung für rechts und links.

Wirkweise

- Die Orthese fixiert den Gelenkkopf sicher in der Gelenkpfanne durch die Kombination aus
  - der sicheren Positionierung der Beckenfassung auf den Beckenkämmen,
  - der individuellen Anpassung der seitlichen Oberschenkelfassung und
  - der indikationsgerechten Adaption des Orthesengelenks.
- Das mehrdimensionale, monozentrische Gelenk lässt die Versorgung in der individuell erforderlichen Adduktions- oder Abduktionsstellung zu und begrenzt Extension und Flexion.
- Die durch die Limitierungen vorgegebenen Bewegungen sichern das Operationsergebnis.
- Bewegungen, die zu einer erneuten Luxation führen können, werden vermieden.



Größe	1	2	3	Bestell-Nr. Gelenk gekröpft*	Bestell-Nr. Gelenk ungekröpft**
Leibumfang in cm	75 – 95	95 – 115	115 – 135	1222524008000°	1222525008000°

°= Größe
* für Damen, ** für Herren

LordoLoc®

ORTHESE ZUR LEICHTEN ENTLASTUNG UND STABILISIERUNG DER LENDENWIRBELSÄULE

Hilfsmittelnummer: 23.14.03.1007

elastische Zuggurte für individuell einstellbare Kompression

Indikationen

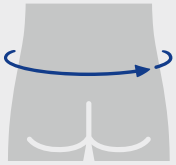
- allgemeine Schmerzzustände im LWS-Bereich
- muskuläre Insuffizienz der Wirbelsäule (mittelstark)

Merkmale

- LordoLoc ist eine Orthese zur leichten Entlastung und Stabilisierung der Lendenwirbelsäule und des lumbosakralen Übergangs mit muskelaktivierender und entlastender Wirkung.
- Das elastische und atmungsaktive Material passt sich der Anatomie optimal an, trägt sehr wenig auf und bietet einen hohen Tragekomfort.

Wirkweise

- Die dorsal eingebrachten flexiblen Stäbe können individuell angepasst werden und erlauben eine anatomisch korrekte Unterstützung des zu versorgenden Bereichs.
- Die zusätzlichen elastischen Zuggurte ermöglichen eine individuell einstellbare Kompression und damit die variable Einstellung der Stabilisierung.



Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Leibumfang in cm	70 – 80	80 – 90	90 – 100	100 – 110	110 – 120	120 – 130	1218500008000°

°= Größe

LumboTrain®/Lady

AKTIVBANDAGE ZUR ENTLASTUNG UND STABILISIERUNG DER LENDENWIRBELSÄULE

Hilfsmittelnummer:
LumboTrain® 23.14.03.2011 · LumboTrain® Lady 23.14.03.2012

LumboTrain® Lady

perforierter Verschluss mit Luftporen

Rückenpelotte

Indikationen

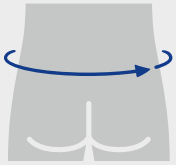
- LWS-Syndrom (akut und chronisch)
- degenerative Erkrankung der Lendenwirbelsäule, z. B. Osteochondrose, Spondylarthrose, lumbale Deformitäten, Spondylolysen ohne Wirbelgleiten
- postoperativ, z. B. Bandscheiben-OP/Diskektomie, Spondylodese)
- konservativ nach Prolaps

Merkmale

- Anatomisch formgestrickte Aktivbandage mit individueller Anpassung und hohem Tragekomfort.
- Komfortables und kraftsparendes Anlegen der Bandage durch praktische Handschlaufen.
- Erhöhte Luftdurchlässigkeit durch perforierten Verschluss.

Wirkweise

- Die Aktivbandage bewirkt in Kombination mit der viskoelastischen Friktionspelotte eine Schmerzlinderung, sie hilft, Verspannungen zu lösen und aktiviert über eine verbesserte Propriozeption die Muskelsteuerung.



Größe	1	2	3	4	5	6	7	Bestell-Nr.	Bestell-Nr. Lady
Leibumfang in cm	70 – 80	80 – 90	90 – 100	100 – 110	110 – 120	120 – 130	130 – 145	1108410408000°	1108411408000°

°= Größe

SacroLoc®

ORTHESE ZUR STABILISIERUNG UND ENTLASTUNG DES BECKENS UND DER ILIOSAKRALGELENKE

Hilfsmittelnummer: 23.11.01.1002

schmaler Verschluss

zwei Friktionspelotten

Indikationen

- Erkrankungen des Iliosakralgelenks (ISG-Syndrom, Arthrose, ISG-Instabilität)
- Beckenringinstabilität, z. B. Symphysensprengung und -lockerung
- Iliosakralgelenk-Blockierung (akut und prophylaktisch)
- Myalgien und Tendopathien der Beckenregion
- Gefügestörung nach Spondylodesen (im Übergang L5 – S1)
- konservative Behandlung nach Beckenfrakturen

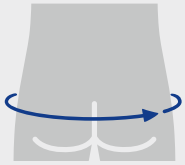
Merkmale

- Schmaler, flacher Verschluss mit weichen Kanten für mehr Tragekomfort.
- Praktische, breite Handschlaufen für komfortables und kraftsparendes Anlegen.
- Zwei Friktionspelotten für zielgenaue Wirkung.
- Kombination aus elastischem und unelastischem Gestrick sowie Funktionsgurte zur individuellen Anpassung der Stabilisierung.
- Anatomische Form für hohen Tragekomfort und positionssicheren Sitz.
- Hohe Patientencompliance, da die Orthese unsichtbar unter der Kleidung getragen werden kann.

Wirkweise

- Die zwei Pelotten fördern die Durchblutung von Ligamenten und Muskulatur durch Friktionsmassage.
- Der propriozeptive Input verbessert den Muskeltonus.
- Die Orthese stabilisiert und entlastet Iliosakralgelenke und Becken durch eine Kombination aus elastischem und unelastischem Gestrick.
- Mit den Funktionsgurten ist die Intensität der Stabilisierung individuell anpassbar.

Hinweis: Wir empfehlen den Einsatz der Orthese bis zum dritten Schwangerschaftsmonat und nach der Geburt.



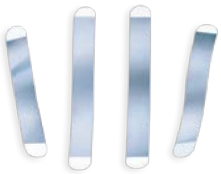
Größe	1	2	3	4	5	Bestell-Nr.
Beckenumfang in cm	70 – 85	85 – 100	100 – 115	115 – 130	130 – 145	1208416108000°

°= Größe

LumboLoc®

ORTHESE ZUR ENTLASTUNG UND STABILISIERUNG DER LENDENWIRBELSÄULE

Hilfsmittelnummer: 23.14.03.0012



dorsal integrierte Korsettstäbe

Indikationen

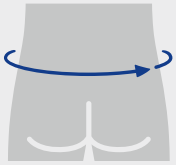
- Schmerzzustände im LWS-Bereich (allgemein und chronisch)
- muskuläre Insuffizienz der WS (mittelstark)
- Facettensyndrom

Merkmale

- Das anatomische Formgestrick gewährleistet eine individuelle Anformung und hohen Tragekomfort.
- Komfortables und kraftsparendes Anlegen der Orthese durch praktische Handschlaufen.

Wirkweise

- Die Lumbalorthese entlastet den Rücken durch die individuell einstellbare Kompression des Bauchraums.
- Dorsal eingebrachte und anatomisch vorgeformte Korsettstäbe unterstützen die anatomisch korrekte Haltung im Bereich der Lendenwirbelsäule und erlauben eine problemlose individuelle Anformung.



Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Leibumfang in cm	70 – 80	80 – 90	90 – 100	100 – 110	110 – 120	120 – 130	1218400308000°

°= Größe

LumboLoc® Forte

ORTHESE ZUR VERSTÄRKTEN ENTLASTUNG UND STABILISIERUNG DER LENDENWIRBELSÄULE

Hilfsmittelnummer: 23.14.02.0006

kraftsparendes LPT-Gurtsystem

Kreuzbein-pelotte

Lenden-pelotte

Indikationen

- mittelschweres radikuläres, pseudo-radikuläres Lumbalsyndrom
- Spondylolyse/Spondylolisthese (Grad 1)
- Degeneration/muskuläre Insuffizienz der Wirbelsäule (mittelstark)
- postoperativ, z. B. Bandscheiben-OP
- Ligamento-Tendomyopathien
- mittelgradige lumbale Deformität
- mittelschwere Lumboischialgie mit leichten Ausfällen bei Bandscheiben-protrusionen/Prolaps (mittelschwer)

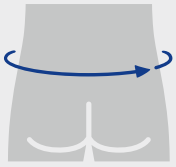
Merkmale

- Anatomisch formgestrickte Lumbal-orthese gewährleistet individuelle Anformung und hohen Tragekomfort.
- Komfortables und kraftsparendes Anlegen der Orthese durch praktische Fingertaschen und LPT-Zuggurt-system (Low Power Tension) am Funktionsgurt.

Wirkweise

- Dorsal eingebrachte und anatomisch vorgeformte Korsettstäbe unterstützen die anatomisch korrekte Haltung im Bereich der Lendenwirbelsäule und erlauben eine problemlose individuelle Anformung.
- Durch die individuell einstellbare Kompression des Bauchraums wird die Lendenwirbelsäule entlastet.
- Der verstellbare Funktionsgurt erlaubt eine individuelle Anpassung der Krafteinleitung bezüglich der Höhe und der Intensität und unterstützt die Wirkung der Pelotte.
- Eine in der korrekten anatomischen Position adaptierbare Rückenpelotte bewirkt eine kontinuierliche flächige Massage der Rückenmuskulatur (Lenden- oder Kreuzbeinpelotte). Die Lumbalorthese bildet mit der Pelotte eine funktionale Einheit.

Hinweis: Bei der Verordnung bitte die Art der Pelotte mit angeben.



LumboLoc® Forte

Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Leibumfang in cm	70 – 80	80 – 90	90 – 100	100 – 110	110 – 120	120 – 130	1218403008000°

°= Größe

LumboLoc® Forte Pelotten

Größe	Bestell-Nr. Lendenpelotte	Bestell-Nr. Kreuzbeinpelotte
In einer Universalgröße erhältlich	12184050050001	12184040050001

SecuTec® Dorso

ORTHESE ZUR ENTLORDOSIERUNG DER LENDENWIRBELSÄULE

Hilfsmittelnummer: 23.14.04.1009

integratives Stabgittersystem

anatomisch geformte Korsettstäbe

abrüstbarer Überbrückungs-rahmen

Indikationen

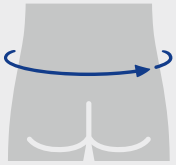
- Lumboischialgie (mit muskulären Ausfällen bei erheblichen Bandscheibenprotrusionen/Prolaps) (schweren Grades)
- radikuläres, pseudo-radikuläres Lumbalsyndrom (schweren Grades)
- Spondylolisthese (mit rezidivierenden Lumboischialgien)
- Facettensyndrom/Arthrose (schweren Grades)
- postoperativ, z. B. Bandscheiben-OP/ Diskektomie
- Spinalkanalstenosen
- Osteoporose
- Wirbelkörperfrakturen

Merkmale

- Das anatomische Formgestrick gewährleistet eine optimale Passform.
- Das LPT-Zuggurtsystem (Low Power Tension) ermöglicht ohne große Anstrengung für den Patienten eine in der Intensität hohe Krafteinleitung am Körper.
- Komfortables und kraftsparendes Anlegen der Orthese durch praktische Fingertaschen.
- Hoher Tragekomfort durch haut-freundliche, atmungsaktive, kaum auftragende Materialien.
- Die Korsettstäbe können für eine anatomisch korrekte Passform individuell angeformt werden.

Wirkweise

- Die zirkulär um den Rücken angeord-neten acht bis zehn Korsettstäbe sind konstruktiv im Stabgittersystem gekoppelt.
- Mit der Bauchraumkompression durch das Orthesenträgermaterial wird die Lendenwirbelsäule entlastet und der stützende Effekt bis in den Bereich der unteren Brustwirbelsäule entfaltet.
- Durch den Einsatz des Überbrückungs-rahmens kann eine lumbale Lordose reduziert und Rotationsbewegungen können eingeschränkt werden.



Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Leibumfang in cm	75 – 85	85 – 95	95 – 105	105 – 115	115 – 125	125 – 135	1218474008000°

°= Größe

SecuTec® Lumbo

ORTHESE ZUR ENTLORDOSIERUNG DER LENDENWIRBELSÄULE

Hilfsmittelnummer: 23.14.04.2012

schmaler Verschluss

Bauchpelotte

abrüstbarer Überbrückungs-rahmen

Indikationen

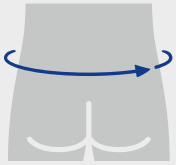
- schwerste Lumboischialgie ohne absolute OP-Indikation; bei OP-Kontraindikation; bei Patienten, die eine OP ablehnen
- schwerstes radikuläres, pseudo-radikuläres Lumbalsyndrom (konservativ therapieresistent)
- Spondylolyse/Spondylolisthese
- lumbale Deformität mit Hypermobilität bei Facettensyndrom/ Arthrose (schweren Grades)
- lumbale Spinalkanalstenosen
- muskuläre Insuffizienz der Wirbelsäule
- Wirbelkörperfrakturen
- postoperativ, z. B. Bandscheiben-OP/ Diskektomie

Merkmale

- Durch die zusätzliche Bauchpelotte wird der abdominale Druck auf die Lendenwirbelsäule verstärkt und damit die überbrückende, entlordo-sierende Wirkung der Flexionsorthese erhöht.
- Das anatomische Formgestrick in Verbindung mit den LPT-Zuggurten (Low Power Tension) ermöglicht eine optimale Anpassung an die Körper-form.
- Leichter, wenig auftragender Über-brückungsrahmen aus carbonfaser-verstärktem Kunststoff (CFK) – kann individuell angeformt werden.
- Komfortables und kraftsparendes Anlegen der Orthese durch praktische Fingertaschen, hoher Tragekomfort.

Wirkweise

- Durch die Konstruktion der neuen SecuTec Lumbo kann eine lumbale Lordose gezielt reduziert und Rotationsbewegungen können ein-geschränkt werden.
- Das LPT-Zuggurtsystem ermöglicht durch seine hohe Krafteinleitung am Körper eine optimale Entfaltung der Wirkung des Überbrückungsrahmens ohne große Anstrengung für den Patienten.
- Der einstellbare Bauchverschluss in Kombination mit dem LPT-Zuggurt-system erlaubt eine individuell angepasste Kompression des Bauchraums.



Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr. Short	Bestell-Nr. Long
Leibumfang in cm	70 – 80	80 – 90	90 – 100	100 – 110	110 – 120	120 – 130	1218460108100°	1218460108200°

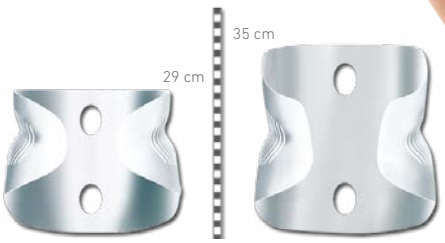
°= Größe
Überbrückungsrahmen: Short < 170 cm, Long > 170 cm

SofTec® Lumbo nach Prof. Harms

ORTHESE ZUR VARIABLEN STABILISIERUNG DER LENDEN-WIRBELSÄULE

Hilfsmittelnummer: 23.14.02.2013

kraftsparendes LPT-Gurtsystem



Lang- und Kurzversion der Halbschale für die Stabilisierungsphase

Indikationen

- Lumboischialgie (mit muskulären Ausfällen bei erheblichen Bandscheibenprotrusionen/Prolaps) (schweren Grades)
- radikuläres, pseudoradikuläres Lumbalsyndrom (konservativ therapieresistent) (schweren Grades)
- Spondylolyse/Spondylolisthese
- Facettensyndrom
- lumbale Spinalkanalstenosen
- postoperativ, z.B. Bandscheiben-OP/ Diskektomie, Spondylodese
- Frakturen (LWS)
- Tumore (Metastasen)
- muskuläre Insuffizienz der Wirbelsäule

Merkmale

- Die Anpassung der Orthese ist direkt am Krankenbett und auch bei liegendem Patient möglich.
- Komfortables, kraftsparendes Anlegen für den Patienten durch die LPT-Zuggurte (Low Power Tension), hoher Tragekomfort.
- Die während der Therapie eingesetzten Module stehen auch nach dem Abrüsten der Orthese zur Verfügung, sodass ein erneutes Aufrüsten des Systems mit CFK-Stäben (carbonfaserverstärkten Kunststoff-Stäben) oder Halbschale indikationsbedingt möglich ist.

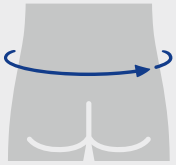
Wirkweise

- Der modulare Aufbau der SofTec Lumbo erlaubt eine gesteuerte Therapie gemäß einem individuell adaptierbaren dreistufigen Behandlungsschema.

Multifunktionalität

Der modulare Aufbau der SofTec Lumbo ermöglicht ein dreistufiges Behandlungsschema

- **Stufe 1 (Stabilisierungsphase):** Zur effektiven postoperativen oder initial konservativen Sicherung der Segmente wird die Orthese zusammen mit Schale verwendet.
- **Stufe 2 (Mobilisierungsphase):** Bei beginnender Mobilisierung mit fortschreitender Rekonvaleszenz wird die Schale entfernt und das Textilelement im zu versorgenden lumbosakralen Bereich durch die CFK-Stäbe verstärkt.
- **Stufe 3 (Aktivitätsphase):** Mit zunehmender Mobilität der Patienten werden die CFK-Stäbe durch Korsettstäbe ersetzt und so die externe Stützwirkung erzielt.



Größe	1	2	3	4	Bestell-Nr. Short (Gr. 1–3)	Bestell-Nr. Long (Gr. 1–4)
Hüftumfang in cm	75–90	90–105	105–120	120–135	1228480008100°	1228480008200°

°= Größe
Dorsale Höhe der Kunststoffhalbschale: Short = 29 cm, Long = 35 cm
Stabilisierung: Short = L5–S1, Long = L3–S1

SofTec® Dorso nach Prof. Harms

ORTHESE ZUR AUFRICHTUNG UND STABILISIERUNG DER WIRBELSÄULE

Hilfsmittelnummer: 23.15.04.3004

aufrichtender Schultergurt und Zuggurte

Indikationen

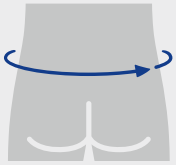
- konservative Frakturbehandlung (bis TH8) von stabilen Frakturen
- Stabilisierung nach Operationen
- Osteoporose
- Stabilisierung bei Tumoren (Metastasen) oder entzündlichen Prozessen (Spondylitis)

Merkmale

- Der einteilige Reklinator, im Schulterbereich komfortabel gepolstert, richtet den Rumpf auf, stabilisiert diesen zuverlässig und schränkt in Kombination mit einem höhenvariabel einsetzbaren Stabilisierungskreuz Rotationsbewegungen ein.
- Das kalt verformbare Aluminium des Reklinators und Stabilisierungskreuzes ermöglichen eine schnelle Anpassung am Patienten. Langlöcher im Kreuz und vorgebohrte Löcher im Reklinator erleichtern das Montieren unabhängig vom Krümmungswinkel der Wirbelsäule.
- Der paravertebrale Verlauf der Stäbe des Reklinators spart den Wundbereich entlang der Wirbelsäule im postoperativen Einsatz aus und vermeidet mittelbaren Druck im sensiblen Bereich.
- Zwei Schultergurte richten den Oberkörper auf. Über Fingertaschen kann ihre Zugkraft einfach und kraftsparend dosiert werden.
- Zwei Bandagen umschließen den Rumpf. Die Innenliegende ist elastisch und sorgt für einen hohen Tragekomfort, die äußere Bandage ist durch ihr spezielles SofTec-Gestrick in Querrichtung zugfest und gewährleistet eine hohe Stabilisierung. Individuell einstellbare Zuggurte ermöglichen kraftsparend eine variable Bauchraumkompression.

Wirkweise

- Das zugstabile Gestrick, der Reklinator mit Schultergurten und das Stabilisierungskreuz bilden eine Einheit zur Aufrichtung der Wirbelsäule und Stabilisierung des thorakolumbalen Übergangs (L2 – TH8).
- Der kalt anformbare Reklinator richtet die Wirbelsäule auf und korrigiert die Haltung. Über die Schultergurte kann der Patient die aufrichtende Kraft einleiten und dosieren.
- Das Stabilisierungskreuz steigert die Stabilität, indem es die aufrichtende Wirkung des Reklinators verstärkt und Rotationsbewegungen im Oberkörper entgegen wirkt.
- Die aufrichtenden Schultergurte erlauben eine kontinuierliche, auf die Patienten abgestimmte einstellbare Krafteinleitung.



Größe	1	2	3	4	Bestell-Nr. Short	Bestell-Nr. Long
Hüftumfang in cm	75 – 90	90 – 105	105 – 120	120 – 135	1228490008100°	1228490008200°

°= Größe
Versionen: Long > 170 cm Körpergröße, Short < 170 cm Körpergröße

Spinova® Stabi Classic

ORTHESE ZUR MODERATEN STABILISIERUNG DER LENDENWIRBELSÄULE

Hilfsmittelnummer: 23.14.04.0023

Indikationen

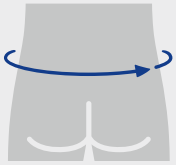
- (pseudo-)radikuläres Lumbalsyndrom/Lumboischialgie
- Prolaps konservativ/postoperativ
- Spondylolisthese Grad I

Merkmale

- Das klassische Zugsystem sorgt für eine therapeutisch korrekte Krafteinleitung sowie das komfortable Anlegen für den Patienten.
- Das elastische Spinova-Netzmaterial gewährleistet eine optimale Passform und bietet ausgezeichneten Tragekomfort.
- Die anatomisch vorgeformten Korsettstäbe passen sich der Körperform individuell an.
- Die Doppelklettaufnahme des Bauchverschlusses ermöglicht eine einfache, anatomische Anpassung an die Beckenform.
- Spinova-Bauchverschluss mit flexiblem Randbereich für hohen Tragekomfort auch im Sitzen.
- Leichtes Öffnen und Schließen der Orthese mittels großer Fingertaschen auf dem Bauchverschluss.
- Die Länge der Zuggurte ist individuell einstellbar.

Wirkweise

- Die Kombination von konstruktiv im System gekoppelten Korsettstäben und klassischem Zugsystem bewirkt eine therapeutisch korrekte Krafteinleitung und entlastet so die Lendenwirbelsäule.
- Der stützende Effekt entfaltet seine Wirkung bis in die untere Brustwirbelsäule.



Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Leibumfang in cm	70 – 80	80 – 90	90 – 105	105 – 115	115 – 125	125 – 140	1228561100000°

°= Größe

Spinova® Unload Classic

ORTHESE ZUR MODERATEN ENTLORDOSIERUNG DER LENDENWIRBELSÄULE

Hilfsmittelnummer: 23.14.02.1011

abrüstbarer Überbrückungsrahmen (in short und long erhältlich)

Indikationen

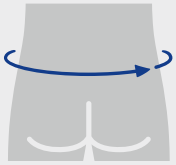
- Spondylolyse / Spondylolisthese Grad I und II
- mittelschweres radikuläres Lumbalsyndrom
- mittelschwere Lumboischialgie mit muskulären Ausfällen bei erheblichen Bandscheibenprotrusionen / Prolaps
- Frakturen mittelschweren Ausmaßes (Lendenwirbelsäule), Entlastung der Wirbelhinterkante
- Z.n. Bandscheiben-OP / Nukleotomie
- Facettensyndrom

Merkmale

- Das klassische Zugsystem mit Klettgurten gewährleistet eine therapeutisch korrekte Krafteinleitung sowie das komfortable Anlegen für den Patienten.
- Der beweglich gelagerte Überbrückungsrahmen passt sich der Körperform an. Die Aluminiumstreben des Rahmens können werkzeugfrei angeformt werden.
- Das elastische Spinova-Netzmaterial gewährleistet eine optimale Passform und bietet ausgezeichneten Tragekomfort.
- Die Klettaufnahme des Bauchverschlusses ermöglicht eine einfache, anatomische Anpassung an die Beckenform.
- Leichtes Öffnen und Schließen der Orthese mittels großer Fingertaschen auf dem Bauchverschluss.
- Spinova-Bauchverschluss mit flexiblem Randbereich für hohen Tragekomfort auch im Sitzen.
- Die anatomisch vorgeformten Korsettstäbe passen sich der Körperform individuell an.

Wirkweise

- Der Überbrückungsrahmen verteilt die Kräfte auf Brustwirbelsäule, Becken und Kreuzbein. Er kann die lumbale Lordose reduzieren und so die Lendenwirbelsäule entlasten.
- Die Kombination von konstruktiv im System gekoppelten Korsettstäben (8–10) und klassischem Zugsystem bewirkt eine gezielte Krafteinleitung und gewährleistet so eine optimale Wirkung des Überbrückungsrahmens.
- Durch die Bauchraumkompression wird die LWS ebenfalls entlastet.
- Der stützende Effekt entfaltet sich bis in die untere Brustwirbelsäule.



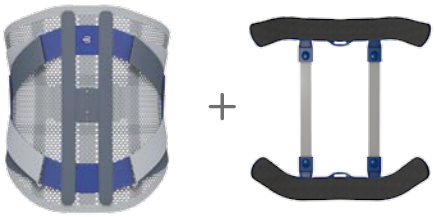
Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr. Short	Bestell-Nr. Long
Leibumfang in cm	70–80	80–90	90–105	105–115	115–125	125–140	1228562100100°	1228562100200°

°= Größe
Versionen: Long > 170 cm Körpergröße, Short < 170 cm Körpergröße

Multifunktionalität

- Der modulare Aufbau der Spinova Unload Classic erlaubt eine gesteuerte Therapie gemäß eines individuell adaptierbaren zweistufigen Behandlungsschemas.

- **Stufe 1: (Stabilisierungsphase)**
  Zur effektiven postoperativen oder initial konservativen Sicherung der Segmente wird die Orthese zusammen mit Überbrückungsrahmen verwendet.



- **Stufe 2: (Mobilisierungsphase)**
  Zur Mobilisierung bei fortschreitender Rekonvaleszenz wird der Überbrückungsrahmen entfernt. Die in der Orthese befindlichen Korsettstäbe bieten das nächst höhere Maß an Beweglichkeit bei indikationsgerechter Stabilisierung.

- Ein erneutes, indikationsbedingtes Aufrüsten der Spinova Unload Classic ist jederzeit möglich.

Spinova® Unload Plus

ORTHESE ZUR ENTLORDOSIERUNG DER LENDENWIRBELSÄULE

Hilfsmittelnummer: 23.14.04.2009

abrüstbarer Überbrückungsrahmen (in short und long erhältlich)

optionale Bauchpelotte für erhöhte Kompression des Bauchraums

Indikationen

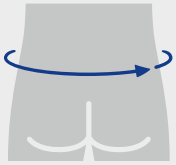
- Spondylolyse / Spondylolisthese Grad I und II
- Facettensyndrom mit Hypermobilität
- schwerstes (pseudo-)radikuläres Lumbalsyndrom / schwerste Lumboischialgie
- lumbale Spinalkanalstenosen mit Paresen (konservativ, postoperativ)
- Foraminastenosen, lateral
- Frakturen (Lendenwirbelsäule), Entlastung Wirbelhinterkante

Merkmale

- Neuartiges Gurtschloss am Zuggurtsystem ermöglicht eine einfache Grundeinstellung der individuellen Umfangsweite und der therapeutisch erforderlichen Krafteinleitung.
- Indikationsgerechte Einleitung der Kräfte direkt an der Wirbelsäule durch höhenvariable Zuggurte.
- Integrierte Aluminiumstäbe ermöglichen eine patienten- und indikationsgerechte Anformung der Spinova-Rückenkassette.
- Das elastische Spinova-Netzmaterial gewährleistet eine optimale Passform und bietet ausgezeichneten Tragekomfort.
- Der beweglich gelagerte Überbrückungsrahmen passt sich der Körperform an. Die Aluminiumstreben des Rahmens können werkzeugfrei angeformt werden.
- Klettaufnahme des Bauchverschlusses ermöglicht eine einfache, anatomische Anpassung an die Beckenform.
- Leichtes Öffnen und Schließen der Orthese mittels großer Fingertaschen auf dem Bauchverschluss.
- Spinova-Bauchverschluss mit flexiblem Randbereich für hohen Tragekomfort auch im Sitzen.
- Komfortables, kraftsparendes Anlegen für den Patienten durch das Spinova-Zuggurtsystem (integriertes Flaschenzugsystem).
- Die anatomisch vorgeformten Korsettstäbe passen sich der Körperform individuell an.

Wirkweise

- Durch die Konstruktion der Spinova Unload Plus kann eine lumbale Lordose reduziert werden, Rotationsbewegungen können eingeschränkt werden.
- Das Spinova-Zuggurtsystem ermöglicht durch seine gezielte Krafteinleitung eine optimale Wirkung des Überbrückungsrahmens.
- Durch eine zusätzliche Bauchpelotte wird der abdominale Druck auf die Lendenwirbelsäule erhöht und damit die überbrückende, entlordosierende Wirkung der Flexionsorthese verstärkt (Rumpfvorneigung, Beckenrückkippung).



Größe	1	2	3	4	5	6	7	Bestell-Nr. Short	Bestell-Nr. Long
Leibumfang in cm	70–80	80–90	90–100	100–110	110–120	120–130	130–140	1228543100100°	1228543100200°

°= Größe
Versionen: Long > 170 cm Körpergröße, Short < 170 cm Körpergröße

Spinova® Immo

ORTHESE ZUR IMMOBILISIERUNG DER LENDENWIRBELSÄULE

Hilfsmittelnummer: 23.14.01.0003

Schalensystem

Indikationen

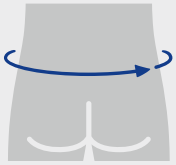
- Ruhigstellung der Wirbelsäule (präoperativ, postoperativ, posttraumatisch, entzündliche Erkrankungen)
- konservative Behandlung von einfachen und stabilen Frakturen

Merkmale

- Neuartiges Gurtschloss am Zuggurtsystem ermöglicht eine einfache Grundeinstellung der individuellen Umfangsweite und der therapeutisch erforderlichen Krafteinleitung.
- Indikationsgerechte Einleitung der Kräfte direkt an der Wirbelsäule durch höhenvariable Zuggurte.
- Anatomisch geformte Kunststoffhalbschalen sind im Umfang und an die individuelle Beckenform anpassbar.
- Integrierte Aluminiumstäbe ermöglichen eine patienten- und indikationsgerechte Anformung der Spinova-Rückenkassette.
- Klettaufnahme des Bauchverschlusses ermöglicht eine einfache, anatomische Anpassung an die Beckenform.
- Leichtes Öffnen und Schließen der Orthese mittels großer Fingertaschen auf dem Bauchverschluss.
- Spinova-Bauchverschluss mit flexiblem Randbereich für hohen Tragekomfort auch im Sitzen.
- Komfortables, kraftsparendes Anlegen für den Patienten durch das Spinova-Zuggurtsystem (integriertes Flaschenzugsystem).

Wirkweise

- Durch die Kombination aus Spinova-Zuggurtsystem und Kunststoffschalensystem wird die Wirbelsäule stabilisiert und entlastet. Wirbelsäulenschädigende Bewegungen werden limitiert.



Größe	1	2	3	4	5	6	7	Bestell-Nr.
Leibumfang in cm	70 – 80	80 – 90	90 – 100	100 – 110	110 – 120	120 – 130	130 – 140	1228540100000°

°= Größe

Spinova® Immo Plus

ORTHESE ZUR ZEITWEISEN IMMOBILISIERUNG DER LENDENWIRBELSÄULE

Hilfsmittelnummer: 23.14.02.2002

Schalensystem
(in short und standard erhältlich)

optionale Bauchpelotte
für erhöhte Kompression des Bauchraums

Indikationen

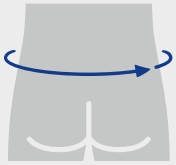
- Spondylolyse / Spondylolisthese Grad II und III
- Facettensyndrom mit Hypermobilität / Spondylitis
- Spondylarthrose
- schwerstes (pseudo-)radikuläres Lumbalsyndrom / schwerste Lumboischialgie
- lumbale Spinalkanalstenosen mit Paresen (konservativ, postoperativ)
- Foraminastenosen, lateral
- Frakturen (Lendenwirbelsäule) erhebliches Ausmaß, Entlastung Wirbelvorder- und / oder -hinterkante
- Tumore (Metastasen)
- schwere Degeneration / hochgradige muskuläre Insuffizienz der Wirbelsäule
- nach Prolaps (konservativ, postoperativ)
- Diskektomie
- postoperativ einetagig / mehretagig (z.B. Spondylodese/Kyphoplastie)
- Osteochondrose

Merkmale

- Neuartiges Gurtschloss am Zuggurtsystem ermöglicht eine einfache Grundeinstellung der individuellen Umfangsweite und der therapeutisch erforderlichen Krafteinleitung.
- Indikationsgerechte Einleitung der Kräfte direkt an der Wirbelsäule durch höhenvariable Zuggurte.
- Anatomisch geformte Kunststoffhalbschalen sind im Umfang und an die individuelle Beckenform leicht anpassbar.
- Integrierte Aluminiumstäbe ermöglichen eine patienten- und indikationsgerechte Anformung der Spinova-Rückenkassette.
- Das elastische Spinova-Netzmaterial gewährleistet eine optimale Passform und bietet ausgezeichneten Tragekomfort.
- Klettaufnahme des Bauchverschlusses ermöglicht eine einfache, anatomische Anpassung an die Beckenform.
- Leichtes Öffnen und Schließen der Orthese mittels großer Fingertaschen auf dem Bauchverschluss.
- Spinova-Bauchverschluss mit flexiblem Randbereich für hohen Tragekomfort auch im Sitzen.
- Komfortables, kraftsparendes Anlegen für den Patienten durch das Spinova-Zuggurtsystem (integriertes Flaschenzugsystem).
- Weiches und atmungsaktives Schalencover für einen angenehmen Tragekomfort.

Wirkweise

- Durch die Kombination aus Spinova-Zuggurtsystem und Kunststoffschalensystem wird die Wirbelsäule stabilisiert und entlastet. Wirbelsäulenschädigende Bewegungen werden limitiert.



Größe	1	2	3	4	5	6	7	Bestell-Nr. Short	Bestell-Nr. Standard
Leibumfang in cm	70–80	80–90	90–100	100–110	110–120	120–130	130–140	1228541100100°	1228541100000°

°= Größe
Versionen: Standard > 170 cm Körpergröße, Short < 170 cm Körpergröße

Multifunktionalität

- Der modulare Aufbau der Spinova Immo Plus erlaubt eine gesteuerte Therapie gemäß eines individuell adaptierten dreistufigen Behandlungsschemas.

- **Stufe 1: (Stabilisierungsphase)**
  Zur effektiven postoperativen oder initial konservativen Sicherung der Segmente wird die Orthese zusammen mit Schale verwendet.

- **Stufe 2: (Mobilisierungsphase)**
  Zur Mobilisierung bei fortschreitender Rekonvaleszenz wird die Schale entfernt. Die in der Orthese befindlichen Korsettstäbe und die Aluminiumstäbe in der Spinova-Rückenkassette bieten das nächst höhere Maß an Beweglichkeit bei indikationsgerechter Stabilisierung.

- **Stufe 3: (Aktivitätsphase)**
  Mit zunehmender Mobilität können die Aluminiumstäbe aus der Rückenkassette entfernt werden. Die in der Orthese verbleibenden Korsettstäbe erzielen eine externe Stützwirkung.

- Ein erneutes, indikationsbedingtes Aufrüsten der Spinova Immo Plus ist jederzeit möglich.

Spinova® Support Plus

ORTHESE ZUR STABILISIERENDEN UNTERSTÜTZUNG DER LENDENLORDOSE

Hilfsmittelnummer: 23.14.02.2010

abrüstbare Überbrückungspelotte

optionale Bauchpelotte für erhöhte Kompression des Bauchraums

Indikationen

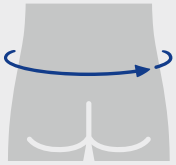
- Spondylolyse / Spondylolisthese Grad II
- Facettensyndrom
- mittelschweres (pseudo-)radikuläres Lumbalsyndrom / mittelschwere Lumboischialgie
- lumbale Spinalkanalstenosen (konservativ, postoperativ)
- Frakturen (Lendenwirbelsäule), Entlastung der Wirbelvorderkante
- Degeneration/muskuläre Insuffizienz der Wirbelsäule
- nach Prolaps (konservativ, postoperativ)
- Diskektomie
- postoperativ einetagig/mehretagig (z.B. Spondylodese)
- Osteoporose

Merkmale

- Neuartiges Gurtschloss am Zuggurtsystem ermöglicht eine einfache Grundeinstellung der individuellen Umfangsweite und der therapeutisch erforderlichen Krafteinleitung.
- Indikationsgerechte Einleitung der Kräfte direkt an der Wirbelsäule durch höhenvariable Zuggurte.
- Integrierte Aluminiumstäbe ermöglichen eine patienten- und indikationsgerechte Anformung der Spinova-Rückenkassette.
- Das elastische Spinova-Netzmaterial gewährleistet eine optimale Passform und bietet ausgezeichneten Tragekomfort.
- Die anatomisch vorgeformten Korsettstäbe passen sich der Körperform individuell an.
- Die Überbrückungspelotte formt sich individuell der Rückenform an. Die innenseitige Polsterung bietet einen hohen Tragekomfort.
- Klettaufnahme des Bauchverschlusses ermöglicht eine einfache, anatomische Anpassung an die Beckenform.
- Spinova-Bauchverschluss mit flexiblem Randbereich für hohen Tragekomfort auch im Sitzen.
- Komfortables, kraftsparendes Anlegen für den Patienten durch das Spinova-Zuggurtsystem (integriertes Flaschenzugsystem).

Wirkweise

- Durch die Kombination aus Spinova-Netzmaterial, Zuggurtsystem und Überbrückungspelotte wird die Wirbelsäule stabilisiert und entlastet. Die wirbelsäulenschädigenden Bewegungen werden limitiert.
- Der einstellbare Bauchverschluss in Kombination mit dem Spinova-Zuggurtsystem erlaubt eine individuell angepasste Kompression des Bauchraums.
- Durch eine zusätzliche Bauchpelotte wird der abdominale Druck auf die Lendenwirbelsäule erhöht.



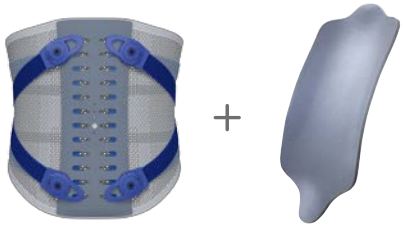
Größe	1	2	3	4	5	6	7	Bestell-Nr. Short	Bestell-Nr. Standard
Leibumfang in cm	70–80	80–90	90–100	100–110	110–120	120–130	130–140	1228542100100°	1228542100000°

°= Größe
Versionen: Standard > 170 cm Körpergröße, Short < 170 cm Körpergröße

Multifunktionalität

- Der modulare Aufbau der Spinova Support Plus erlaubt eine gesteuerte Therapie gemäß eines individuell adaptierten zweistufigen Behandlungsschemas.

- **Stufe 1: (Stabilisierungsphase)**
  Zur effektiven postoperativen oder initial konservativen Korrektur der Segmente wird die Orthese zusammen mit Überbrückungspelotte verwendet.

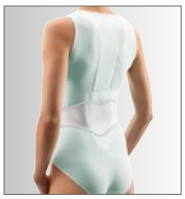


- **Stufe 2: (Mobilisierungsphase)**
  Mit zunehmender Mobilisierung bei fortschreitender Rekonvaleszenz wird die Überbrückungspelotte entfernt. Die in der Orthese verbleibenden Korsettstäbe erzielen eine externe Stützwirkung.

- Ein erneutes, indikationsbedingtes Aufrüsten der Spinova Support Plus ist jederzeit möglich.

DorsoTrain®

BODY MIT STABILISIERENDEN FUNKTIONSELEMENTEN



unelastische Funktionszonen

anatomisch geformter Reklinator aus glasfaserverstärktem Kunststoff

Indikationen

- Degeneration/muskuläre Insuffizienz der Wirbelsäule
- Osteoporose
- stabile, osteoporotische Wirbelkörperfrakturen

Merkmale

- DorsoTrain ist eine Orthese zur Aufrichtung und Stützung der Wirbelsäule.
- Integriert sind paravertebral verlaufende 35 cm lange, glasfaserverstärkte Kunststoffstäbe (Reklinator).
- Der Reklinator ist anatomisch vorgeformt und kann bei Bedarf individuell angepasst werden.
- Bestmögliche Bewegungsfreiheit.
- Atmungsaktive und hautfreundliche Textilfasern vermitteln einen sehr guten Tragekomfort.
- Das anschmiegsame Material des Bodys gewährleistet eine optimale Passform und ist einer der Gründe für die besonders gute Patienten-Compliance.
- Ein langer Reißverschluss sowie ein nach vorn verlagerter Zwickelverschluss garantieren ein leichtes An- und Ablegen der DorsoTrain.

Wirkweise

- Die Wirbelsäule wird mittels eines teilflexiblen Reklinators in Verbindung mit unelastischen Funktionszonen des Bodys aufgerichtet und gestützt.
- Der Leibgurt ermöglicht eine dosierbare Bauchdeckenkompression.

Die DorsoTrain ist als Selbstzahlerleistung zu beziehen. Die Verordnung erfolgt über ein »grünes Rezept«.

Größe	1	2	3	4	Bestell-Nr. Short	Bestell-Nr. Long
Konfektionsgröße	36–38/S	40–42/M	44–46/L	48–50/XL	1108455008100°	1108455008200°

°= Größe
Long > 170 cm Körpergröße
Short < 170 cm Körpergröße

Spinova® Osteo

ORTHESE ZUR AKTIVEN AUFRICHTUNG UND STABILISIERUNG DER WIRBELSÄULE SPEZIELL BEI OSTEOPOROSE

Hilfsmittelnummer: 23.15.04.4027

freier Bauch- und Brustbereich

werkzeugfrei anformbarer Reklinator

Indikationen

Alle Indikationen, bei denen eine aktive Aufrichtung zur Entlastung und Korrektur der LWS/BWS sowie eine Bewegungseinschränkung in Sagittalebene notwendig ist, wie z.B.:

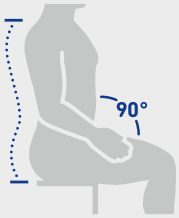
- stabile, osteoporotische Wirbelkörperfrakturen
- Osteoporose
- schmerzhafter Rundrücken
- muskuläre Insuffizienz

Merkmale

- Gurtführung und Beckenbandage sparen Brust- und Bauchbereich aus.
- Die tiefsitzende Beckenbandage bietet sicheren Halt und erzeugt einen langen Hebel am Reklinator.
- Der Aluminium-Reklinator ist werkzeugfrei anformbar.
- Die Orthese ist in 5 Standardgrößen verfügbar. Durch Kombination von teilmontiertem Reklinator und Beckenbandage sind insgesamt 18 Größen möglich.
- Die Länge der Gurte und Schulterpolster ist individuell anpassbar.
- Die Gurtfixierung ist im lumbalen Bereich höhenvariabel.
- Kraftsparendes Anlegen dank Laschen an Gurten und Beckenbandage.
- Die aufrichtende Kraft kann vom Patienten mit dem Zuggurtsystem nach Bedarf bestimmt werden.
- Hoher Tragekomfort durch atmungsaktives Spinova-Netzmaterial der Bandage, Luftkanäle im Reklinator, gepolsterte Schultergurte und die Leichtigkeit des gesamten Systems.

Wirkweise

- Der Reklinator wird durch das doppelt gekreuzte Zuggurtsystem formschlüssig an den Körper gedrückt.
  Sein langer Hebel richtet passiv auf und stabilisiert die Brustwirbelsäule. Der feste Druck erinnert an eine selbstständige Haltungskorrektur und bewirkt ein aktives Aufrichten.
  Das stimuliert und kräftigt die obere Rückenmuskulatur. Die Orthese wirkt so einer Kyphosierung entgegen.
- Die Wirbelsäule wird durch die Korrektur effektiv entlastet und stabilisiert. Das reduziert Schmerzen, verringert das Sturzrisiko beim Gehen und starker körperlicher Belastung und trägt zu einem sicheren Gefühl bei.



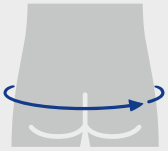
Spinova® Osteo

Größe	S2	S3	M3	M4	L4	Bestell-Nr.
Rückenlänge in cm	50–58	50–58	59–67	59–67	68–76	122856800000°°
Beckenumfang in cm	80–90	90–100	90–100	100–110	100–110	
°°-Nummer	12	13	23	24	34	

Spinova® Osteo Reklinator teilmontiert

Größe	S	M	L	Bestell-Nr.
Rückenlänge in cm	50–58	59–67	68–76	1228570000000°

° S = 1, M = 2, L = 3 **Hinweis**: Bei Zwischengröße kleineren Reklinator wählen.



Spinova® Osteo Beckenbandage teilmontiert

Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Beckenumfang in cm	70–80	80–90	90–100	100–110	110–120	120–130	1228569000000°

°= Größe **Hinweis**: Bei Zwischengröße größere Beckenbandage wählen.

CerviLoc®
CerviLoc® S

ORTHESE ZUR ENTLASTUNG UND STABILISIERUNG DER HALSWIRBELSÄULE

Hilfsmittelnummer:
CerviLoc 23.12.03.0028
CerviLoc S 23.12.03.1018

Indikationen

CerviLoc

- Schmerzzustände im HWS-Bereich (Cervikalsyndrom)
- Schleudertrauma

CerviLoc S

- schwere Schmerzzustände im HWS-Bereich (schweres Cervikalsyndrom)
- Schleudertrauma (mittleren Grades)
- Blockierung

Merkmale

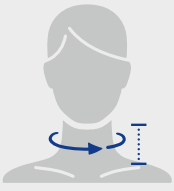
- CerviLoc / CerviLoc S entlastet und stabilisiert die Halswirbelsäule gezielt nach Verletzungen (posttraumatisch), bei Verschleißerscheinungen (degenerative Veränderungen) oder Schmerzen.
- Für einen hohen Tragekomfort ist CerviLoc / CerviLoc S anatomisch geformt, Kinn und Kehlkopf sind ausgespart. Die verwendeten Materialien sind leicht, angenehm weich und atmungsaktiv. Sie garantieren beste Trageeigenschaften.
- CerviLoc / CerviLoc S lässt sich leicht an- und ablegen und ist einfach zu reinigen.

CerviLoc S

- CerviLoc S unterstützt die Halswirbelsäule in höherem Maße durch die integrierte, flexible Kunststoffverstärkung.

Wirkweise

- CerviLoc / CerviLoc S verhindert schmerzauslösende Bewegungen und entlastet die Halswirbelsäule.
- CerviLoc / CerviLoc S wirkt wärmend und übt so einen entspannenden Effekt auf die Muskulatur aus.



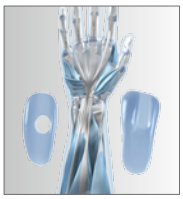
Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.	Bestell-Nr. (S)
Höhe in cm	6,5	8,5	10	6,5	8,5	10	1209590001000°	1209591001000°
Halsumfang in cm	32 – 38	34 – 40	34 – 40	36 – 44	36 – 44	38 – 48		

°= Größe

ManuTrain®

AKTIVBANDAGE ZUR ENTLASTUNG UND STABILISIERUNG DES HANDGELENKS

Hilfsmittelnummer: 05.07.02.0035



Zwei Pfeilerpelotten zur Druckentlastung der Nerven und Gefäße am Handgelenk

Indikationen

- chronische, posttraumatische oder postoperative Reizzustände im Bereich des Handgelenks
- Distorsionen (Handgelenks-verletzungen, z. B. Verstauchungen)
- Arthrose (Gelenkverschleiß)
- Instabilität, z. B. bei federnder Elle
- Tendovaginitis (Sehnenscheidenentzündung)
- Prävention/Rezidivprophylaxe

Merkmale

- ManuTrain ist eine Aktivbandage zur Stabilisierung des Handgelenks.
- Komfortzone zwischen Daumen und Zeigefinger für irritationsfreies Greifen.
- Train-Gestrickkonzept: besonders dehnbar, atmungsaktiv und feuchtigkeitsabführend für eine wirksame Kompression und exzellenten Tragekomfort.
- Anatomisches Formgestrick für angenehmen Tragekomfort und Positionssicherheit.
- Indikationsgerechte Funktionseinstellung der Hand durch anpassbaren Innenhandstab.
- Ein zusätzliches Klettband ermöglicht die Fixierung des Innenhandstabes.
- Unterschiedliche Ausführung für rechts und links.
- Anziehhilfe beiliegend

Wirkweise

- Stabilisierung und Aktivierung des Handgelenks durch gleichmäßige zirkuläre Kompression des Traingestricks.
- Druckentlastung von Nerven und Gefäßen durch zwei viskoelastische Pfeilerpelotten, anatomisch geformt und ausgerichtet.
- Stärkere Entlastung des Handgelenks in Verbindung mit Innenhandstab und Klettband.

Größe	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Handgelenkumfang in cm	14–15	15–16	16–17	17–18	18–19	19–20	110515030*0+0°

*1 = natur *7 = schwarz *8 = titan +6 = rechts, +7 = links, °= Größe

ManuLoc® | ManuLoc® long

ORTHESE ZUR (ERHÖHTEN) STABILISIERUNG DES HANDGELENKS

Hilfsmittelnummer:
ManuLoc 23.07.02.4010
ManuLoc long 23.07.02.4048

ManuLoc long

seitliche Stäbe und Mittelhandstab

rechts und links tragbare Uni-Version

Indikationen

ManuLoc

- posttraumatische oder postoperative Reizzustände
- präoperativ
- Karpaltunnelsyndrom (leichten Grades)
- Tendovaginitis (mittleren Grades)
- Distorsionen/Kontusionen
- Arthrose (mittleren Grades)

ManuLoc long

- posttraumatische oder postoperative Reizzustände, z. B. nach Gipsversorgungen bei Radiusfrakturen
- präoperativ
- Karpaltunnelsyndrom (mittleren Grades)
- Tendovaginitis (mittleren Grades mit Ruhe- und Nachtschmerz)
- Distorsionen/Kontusionen
- Arthrose (mittleren Grades)

Merkmale

- ManuLoc ist eine Orthese zur Ruhigstellung des Handgelenks.
- ManuLoc long stellt auch Teile des Unterarms ruhig und bietet dadurch höhere Stabilität.
- Anatomisch vorgeformter Mittelhandstab stabilisiert das Handgelenk in Funktionsstellung und kann individuell angepasst werden.
- Die Konstruktion der Orthese ermöglicht funktionelle Greifbewegungen und erhält somit die Mobilität.
- Atmungsaktive Materialien und die nahtlose Verarbeitung sorgen für hohen Tragekomfort.
- Großflächige, einfach zu öffnende Klettverschlüsse erleichtern das An- und Ablegen der Orthese.
- Gleiche Ausführung für rechts und links mit Daumenöffnung auf beiden Seiten.

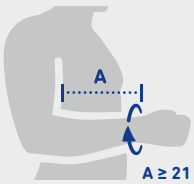
Wirkweise

- Die integrierten Aluminiumstäbe sind anatomisch vorgeformt und sichern das Handgelenk.
- Die Orthese verhindert Fehlbewegungen des distalen und proximalen Handgelenks.
- Seitliche Stäbe limitieren die Bewegung radial und ulnar.

ManuLoc

Größe	0	1	2	3	Bestell-Nr.
Handgelenkumfang in cm*	12 – 15	14 – 18	17 – 21	20 – 26	1205340208000°

°= Größe *Bei Zwischengrößen ist nach Handbreite auszuwählen.



ManuLoc long

Größe	0	1	2	3	Bestell-Nr.
Handgelenkumfang in cm*	12 – 15	14 – 18	17 – 21	20 – 26	1205340208200°

°= Größe *Bei Zwischengrößen ist nach Handbreite auszuwählen.

ManuLoc® long Plus

ORTHESE ZUR RUHIGSTELLUNG DER HAND MIT ABNEHMBARER FINGERAUFLAGE

Hilfsmittelnummer: 23.07.02.1014

Indikationen

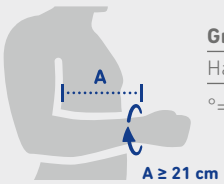
- posttraumatisch (multiple, komplexe Verletzungen im Hand-/Fingerbereich)
- präoperativ und postoperativ, z. B. Morbus Dupuytren, Mittelhandfrakturen
- Karpaltunnelsyndrom (schweren Grades – Nachtlagerung)
- Tendovaginitis (schweren Grades)
- Distorsionen/Kontusionen
- Bandverletzungen im Finger-/Handbereich

Merkmale

- ManuLoc long Plus stellt Unterarm, Handgelenk und Finger (ausgenommen den Daumen) ruhig.
- Anatomisch vorgeformte Stäbe (volar, ulnar, radial) stabilisieren das Handgelenk und können individuell angepasst werden.
- Fingerauflage wird in Neutralstellung geliefert und ist schnell und ohne Werkzeug in Intrinsic-Plus-Stellung anformbar.
- Herausnehmbare Fingerauflage unterstützt die Physiotherapie und Mobilisierung im Heilungsprozess.
- Atmungsaktive Materialien und die nahtlose Verarbeitung sorgen für einen hohen Tragekomfort.
- Großflächige, einfach zu öffnende Klettverschlüsse ermöglichen einfaches An- und Ablegen.
- Gleiche Ausführung für rechts und links mit großer und weicher Daumenaussparung.

Wirkweise

- Die integrierten Aluminiumstäbe sind anatomisch vorgeformt und sichern das Handgelenk.
- Seitliche Stäbe limitieren die Bewegung radial und ulnar.
- Die Orthese verhindert Fehlbewegungen des distalen und proximalen Handgelenks.
- Lagerung der Finger in Intrinsic-Plus-Stellung vermeidet Immobilisationsschäden.
- Breiter Fingergurt entlastet Bänder und Sehnen während Finger in Position gehalten werden.



Größe	0	1	2	3	Bestell-Nr.
Handgelenkumfang in cm*	12 – 15	14 – 18	17 – 21	20 – 26	1285341008000°

°= Größe *Bei Zwischengrößen ist nach Handbreite auszuwählen.

RhizoLoc®

ORTHESE ZUR STABILISIERUNG DES DAUMENS

Hilfsmittelnummer: 23.07.01.1007

Klettlasche zur Mobilisierung

Indikationen

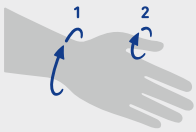
- postoperative und posttraumatische Reizzustände
- Seitenbandverletzungen am Daumen, z. B. Skidaumen
- Rhizarthrose (leichten Grades)
- Distorsionen
- Kontusionen

Merkmale

- Hervorragende Passform durch individuell anformbaren Aluminiumbügel.
- Einstellmöglichkeit der Bewegungslimitierungen im Daumengrundgelenk mittels Daumenklettlasche.
- Erhalt der Bewegungsfreiheit im Handgelenk durch schmalen Gurt und kleinen Umlenkring.
- Einfach zu öffnende Klettverschlüsse erleichtern das An- und Ablegen der Daumenorthese mit einer Hand.

Wirkweise

- Stabilisierung des Daumensattel- und Daumengrundgelenks.
- Limitierbare Freigabe der Bewegung im Daumengrundgelenk (Dynamisierung).



Größe	1	2	Bestell-Nr.
Handgelenkumfang in cm	12,5 – 16	16 – 20	12053301080+0°
Daumenumfang in cm	5 – 7	6,5 – 9	

+6 = rechts, +7 = links, °= Größe

ManuLoc® Rhizo
ManuLoc® Rhizo long

ORTHESE ZUR (ERHÖHTEN) STABILISIERUNG DES HANDGELENKS UND DAUMENS

Hilfsmittelnummer:
ManuLoc Rhizo 23.07.02.2022
ManuLoc Rhizo long 23.07.02.2029

ManuLoc Rhizo long

Daumenfassung

seitliche Stäbe
und Mittelhandstab

Indikationen

ManuLoc Rhizo

- akute, posttraumatische und post-operative Reizzustände des Handgelenks und Daumenstrahls
- präoperativ
- radialseitige Tendovaginitis (mittleren Grades)
- Rhizarthrose (schweren Grades)
- Karpaltunnelsyndrom (leichten Grades)
- Distorsionen/Kontusionen
- Bandverletzung im Finger-/Handbereich

ManuLoc Rhizo long

- posttraumatische oder postoperative Reizzustände, z.B. nach Gips-versorgungen bei Scaphoidfrakturen
- präoperativ
- radialseitige Tendovaginitis (mittleren Grades)
- Rhizarthrose (schweren Grades)
- Distorsionen/Kontusionen
- Karpaltunnelsyndrom (mittleren Grades)
- Seitenbandverletzungen am Daumen, z.B. Skidaumen

Merkmale

- ManuLoc Rhizo ist eine Orthese zur Ruhigstellung des Handgelenks mit Daumenfassung in neutraler Stellung.
- ManuLoc Rhizo long stellt auch Teile des Unterarms ruhig und bietet dadurch höhere Stabilität.
- Anatomisch vorgeformter Mittelhand-stab stabilisiert das Handgelenk in Funktionsstellung und kann individuell angepasst werden.
- Hohe Stabilität der abnehmbaren und in der Länge anpassbaren Daumen-fassung durch werkzeugfreien anformbaren Aluminiumbügel.
- Einstellbare Bewegungsfreigabe im Daumengrundgelenk mittels Daumenklettlasche (Dynamisierung).
- Hohe Mobilität – durch Erhalt der funktionellen Greifbewegungen.
- Atmungsaktive Materialien und die nahtlose Verarbeitung sorgen für hohen Tragekomfort.
- Großflächige, einfach zu öffnende Klettverschlüsse erleichtern das An- und Ablegen der Orthese.

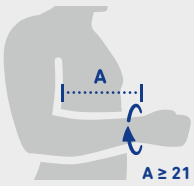
Wirkweise

- Die integrierten Aluminiumstäbe sichern das Handgelenk.
- Stabilisierung des Daumensattel- und Daumengrundgelenks durch abnehmbare Daumenfassung.
- Die Orthese verhindert Fehl-bewegungen des distalen und proximalen Handgelenks sowie des Daumensattel- und Daumengrund-gelenks.
- Im Verlauf kann die Daumenfassung entfernt und damit das Daumengrundgelenk zunehmend dynamisiert werden.

ManuLoc Rhizo

Größe	0	1	2	3	Bestell-Nr.
Handgelenkumfang in cm*	12 – 15	14 – 18	17 – 21	20 – 26	12053450080+0°

+6 = rechts, +7 = links, °= Größe *Bei Zwischengrößen ist nach Handbreite auszuwählen.



ManuLoc Rhizo long

Größe	0	1	2	3	Bestell-Nr.
Handgelenkumfang in cm*	12 – 15	14 – 18	17 – 21	20 – 26	12053450082+0°

+6 = rechts, +7 = links, °= Größe *Bei Zwischengrößen ist nach Handbreite auszuwählen.

ManuLoc® Rhizo long Plus

ORTHESE ZUR RUHIGSTELLUNG DER HAND MIT ABNEHMBARER FINGERAUFLAGE UND DAUMENFASSUNG

Hilfsmittelnummer: 23.07.02.3015

Indikationen

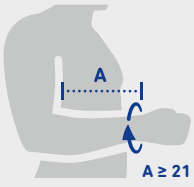
- posttraumatisch (multiple, komplexe Verletzungen im Hand-/Fingerbereich)
- präoperativ und postoperativ, z. B. Morbus Dupuytren, Mittelhandfrakturen
- komplexe Bandverletzungen im Finger-/Handbereich aufgrund Traumata
- Lähmungen
- Tendovaginitis (schweren Grades)
- Distorsionen/Kontusionen

Merkmale

- ManuLoc Rhizo long Plus stellt Unterarm, Handgelenk und Finger ruhig.
- Anatomisch vorgeformte Stäbe (volar, ulnar, radial) stabilisieren das Handgelenk und können individuell angepasst werden.
- Fingerauflage wird in Neutralstellung geliefert und ist im OP schnell und ohne Werkzeug in Intrinsic-Plus-Stellung anformbar.
- Abnehmbare Fingerauflage und Daumenfassung unterstützen die Physiotherapie und Mobilisierung im Heilungsprozess.
- Schnelles Anformen ohne Werkzeuge aufgrund von Aluminiumbauteilen.
- Atmungsaktive Materialien und die nahtlose Verarbeitung sorgen für einen hohen Tragekomfort.
- Einstellbare Bewegungfreigabe im Daumengrundgelenk mittels Daumenklettlasche (Dynamisierung).

Wirkweise

- Die integrierten Aluminiumstäbe sind anatomisch vorgeformt und sichern das Handgelenk.
- Seitliche Stäbe limitieren die Bewegung radial und ulnar.
- Die Orthese verhindert Fehlbewegungen des distalen und proximalen Handgelenks sowie des Daumensattel- und Daumengrundgelenks.
- Lagerung der Finger in Intrinsic-Plus-Stellung vermeidet Immobilisationsschäden.
- Breiter Fingergurt entlastet Bänder und Sehnen während Finger in Position gehalten werden.



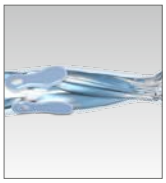
Größe	0	1	2	3	Bestell-Nr.
Handgelenkumfang in cm*	12 – 15	14 – 18	17 – 21	20 – 26	12853470080+0°

+6 = rechts, +7 = links, °= Größe *Bei Zwischengrößen ist nach Handbreite auszuwählen.

EpiTrain®

AKTIVBANDAGE ZUR ENTLASTUNG UND STABILISIERUNG DES ELLENBOGENGELENKS

Hilfsmittelnummer: 05.08.01.1000



Pelotten mit Epikondylenaussparungen

Indikationen

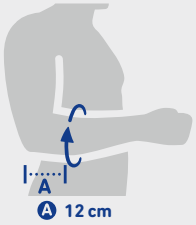
- Epicondylitis (posttraumatische oder postoperative Reizzustände)
- Arthrose/Arthritis (Gelenkverschleiß/ Gelenkentzündung)
- Tendomyopathie (Muskelsehnenerkrankung)
- Prävention/Rezidivprophylaxe

Merkmale

- Train-Gestrickkonzept: besonders dehnbar, atmungsaktiv und feuchtigkeitsabführend für eine wirksame Kompression im Ellenbogenbereich.
- Anatomisch formgestrickt: für angenehmen Tragekomfort und Positionssicherheit.
- Viskoelastische Pelotten mit Epikondylenaussparungen zur Druckentlastung und für eine sichere Positionierung der Bandage.
- Kompressionsverminderte Bandagenabschlüsse reduzieren die Gefahr von Zirkulationsstörungen.
- Gleiche Ausführung für rechts und links.

Wirkweise

- Die dosierte Kompression bewirkt eine Schmerzlinderung und hilft Verspannungen zu lösen.
- Durch die Pelotten wird eine Umverteilung der Bandagenkompression von den Epikondylen auf das umgebende Weichteilgewebe bewirkt.
- Radial und ulnar sorgen die Profileinlagen durch intermittierende Kompression für einen verbesserten Stoffwechsel.



Größe	0	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Umfang in cm	17 – 19	19 – 21	21 – 23	23 – 25	25 – 27	27 – 29	29 – 31	110616030*000°

*1 = natur *7 = schwarz *8 = titan °= Größe

Maßanfertigung: Die genauen Messpunkte entnehmen Sie bitte unserem detaillierten Maßblock. Maßanfertigungen in natur und titan.

EpiPoint®

STABILORTHESE ZUR ENTLASTUNG VON SEHNEN- UND MUSKELANSÄTZEN AM ELLENBOGEN

Hilfsmittelnummer: 23.08.04.0010

roter Signalbereich zeigt zu starken Druck an

Indikationen

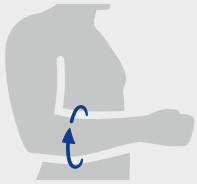
- Epicondylitis lateralis humeri (Entzündung des Muskelursprungs, Tennisarm)
- Epicondylitis medialis humeri (Entzündung des Muskelursprungs, Golfer- und Werferellenbogen)
- Prävention/Rezidivprophylaxe

Merkmale

- EpiPoint ist eine Stabilorthese zur gezielten und dosierten Kompression am Unterarm.
- Ihr Einsatzgebiet sind Muskel- und Sehnenansatzreizungen im Ellenbogenbereich.
- Dynamische Druckanpassung durch elastisches Regulierband.
- Roter Signalbereich kennzeichnet zu starken Druck.
- Gleiche Ausführung für rechts und links.

Wirkweise

- Viskoelastische Pelotte ermöglicht punktgenaue Kompression.

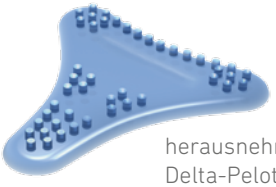


Größe	Universal	Bestell-Nr.
Unterarmumfang in cm	22,5 – 33	12063501080000

OmoTrain®

AKTIVBANDAGE ZUR STABILISIERUNG UND FÜHRUNG DES SCHULTERGELENKS

Hilfsmittelnummer: 05.09.01.0001



herausnehmbare Delta-Pelotte

Indikationen

- chronische, posttraumatische oder postoperative Reizzustände im Schultergelenkbereich
- Prävention/Rezidivprophylaxe
- Omarthrose

Merkmale

- OmoTrain ist eine Aktivbandage zur Behandlung des Schultergelenks.
- Das Train-Aktivgestrick passt sich optimal an die Körperform an und gewährt einen hohen Tragekomfort.
- Die viskoelastische Delta-Pelotte mit Friktionsnoppen kann wahlweise eingeklettet und nach Bedarf positioniert werden.
- Die spezielle Gurtführung spart den Brustbereich aus.
- Gestrick und Gurtsystem bestehen aus hautfreundlichen, atmungsaktiven Materialien.
- Gleiche Ausführung für rechts und links.

Wirkweise

- Das komprimierende Gestrick und der Zug des Gurtsystems wirken zentrierend auf das Glenohumeralgelenk.
- Die Gelenkführung wird insgesamt verbessert. Abduktions-, Anteversions- und Retroversionsbewegungen werden gefördert.
- Bei Bewegung massiert die Delta-Pelotte die Schulterweichteile. Die Gelenkwahrnehmung wird verbessert, Schmerzen gelindert.
- Die Bandage schützt das Gelenk vor schmerzhaften Bewegungen.

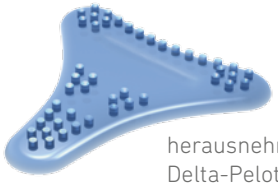
Größe	0	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Umfang in cm	20 – 22	22 – 24	24 – 26	26 – 29	29 – 32	32 – 36	36 – 40	1107170208000°

°= Größe

OmoTrain® S

AKTIVBANDAGE ZUR ENTLASTUNG UND STABILISIERUNG DES SCHULTERGELENKS

Hilfsmittelnummer: 05.09.01.0004



herausnehmbare Delta-Pelotte

Indikationen

- chronische, posttraumatische oder postoperative Reizzustände im Schultergelenkbereich
- Prävention/Rezidivprophylaxe
- Omarthrose

Merkmale

- OmoTrain S ist eine Aktivbandage zur Behandlung des Schultergelenks.
- Das Train-Aktivgestrick passt sich optimal an die Körperform an und gewährt einen hohen Tragekomfort.
- Die viskoelastische Delta-Pelotte mit Friktionsnoppen kann wahlweise eingeklettet und nach Bedarf positioniert werden.
- Aufgrund der direkten Gurtführung ist die Bandage schnell und einfach anzulegen.
- Gestrick und Gurtsystem bestehen aus hautfreundlichen, atmungsaktiven Materialien.

Wirkweise

- Das komprimierende Gestrick und der Zug des Gurtsystems verbessern die Koadaption des Humeruskopfes zum Glenoid.
- Bei Bewegung massiert die Delta-Pelotte die Schulterweichteile. Dadurch werden Schmerzen gelindert, die Gelenkwahrnehmung wird verbessert und die gelenkstabilisierende Muskulatur wird aktiviert.

Größe	0	1	2	3	4	5	6	Bestell-Nr.
Umfang in cm	20 – 22	22 – 24	24 – 26	26 – 29	29 – 32	32 – 36	36 – 40	11071710080+0°

+6 = rechts, +7 = links, °= Größe

OmoLoc®

ORTHESE ZUR RUHIGSTELLUNG DER SCHULTER

Hilfsmittelnummer: 23.09.01.0062

hoher Tragekomfort aufgrund der weichen Unterleglaschen

Indikationen

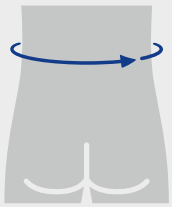
- Immobilisierung des Schultergelenks, z. B. nach einer Schulteroperation
- posttraumatisch, präoperativ
- Schulterluxation

Merkmale

- Breiter Verschluss mit Anziehschlaufen ermöglicht leichtes, selbstständiges An- und Ablegen.
- Durch die Zuggurte lässt sich der Beckenumfangsdruck nach dem Anlegen der Orthese individuell einstellen.
- Die Armauflage stützt sich auf den Beckengurt ab; somit ist kein Schultergurt notwendig.
- Breite Armschlaufen stützen den Arm großflächig.
- Armschlaufen sind auf dem Bauchgurt frei positionierbar; hilft bei der individuellen Anpassung, bietet einen hohen Tragekomfort und optimale Stabilisierung.
- Zusätzliche Oberarmschlaufe sichert die Schulter in der medizinisch/therapeutisch geforderten Position; Konstruktion ermöglicht einfache Körperpflege besonders im Wundbereich.
- Weiches Material sorgt für angenehmen und hohen Tragekomfort.

Wirkweise

- Ruhigstellung des Schultergelenks in der 0°-Abduktionsstellung, z.B. zur Sicherung des OP-Ergebnisses.
- Der Unterarm wird in der geforderten 90 – 100° Beugung fixiert.
- Schmerzlinderung durch Ruhigstellung.



Größe	1	2	Bestell-Nr.
Leibumfang in cm	bis 100	100 – 130	12073601120+0°

+6 = rechts, +7 = links, °= Größe

SecuTec® Omo

IN ZWEI EBENEN EINSTELLBARE ORTHESE ZUR RUHIGSTELLUNG DER SCHULTER

Hilfsmittelnummer: 23.09.01.2007

Indikationen

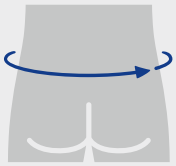
- Rotatorenmanschettenruptur (komplex)
- subcapitale Humeruskopffraktur
- SLAP-Läsion
- Schulterprothesenimplantation
- Schulterluxation
- posttraumatische, postoperative Reizzustände
- präoperativ
- Schultereckgelenksverletzung (AC-Ruptur)

Merkmale

- SecuTec Omo ist eine Schulterorthese zur Ruhigstellung in funktionaler Stellung.
- Individuelles Einstellen des Abduktionswinkels bis 60°; berücksichtigt die verschiedenen Operationsmöglichkeiten und bietet den gewünschten Abduktionswinkel.
- Innen- und Außenrotation kann im gewünschten Abduktionswinkel per Knopfdruck durchgeführt werden; ermöglicht schnell z. B. eine komfortable Liegeposition.
- Der Neigungswinkel der Armauflage passt sich jedem Abduktionswinkel an.
- Die Armauflage stützt sich auf der Beckenfassung ab. Es ist kein Schultergurt notwendig.
- Leichtes Anpassen an den Patienten durch einfaches Kürzen des Bauchgurtes; nur eine Größe notwendig.
- Mit Zuggurten kann der Beckenumfangsdruck nach dem Anlegen der Orthese individuell eingestellt werden.
- Entspanntes Handgelenk aufgrund der individuell einstellbaren Handauflage.
- Unterschiedliche Ausführung für rechts und links.

Wirkweise

- Ruhigstellung des Schultergelenks in frei wählbarer Abduktion zur Entlastung des Sehnenbandapparates.
- Schmerzlinderung durch Ruhigstellung bzw. limitierte Bewegungsfreigabe im Therapieverlauf.
- Rotationsstabile Sicherung des OP-Ergebnisses, Mobilisierung durch Freigabe von Innen- und Außenrotation mittels Knopfdruck möglich.



Größe	Universal	Bestell-Nr.
Leibumfang in cm	70 – 140	12175050120+01

+6 = rechts, +7 = links

INDIKATIONSLEITFADEN RÜCKENTHERAPIE (1)

PRODUKTE		Spinova® Stabi Classic	Spinova® Unload Classic	Spinova® Unload Plus	Spinova® Support Plus	Spinova® Immo Plus	Spinova® Immo
FUNKTION		moderat stabilisierend LWS	moderat entlordosierend	entlordosierend LWS	lordosestützend bis TH 10	immobilisierend bis TH 10/ mobilisierend	immobilisierend bis TH 10
FUNKTIONS-ELEMENTE			abrüstbar	abrüstbar	abrüstbar	abrüstbar	
BESCHREIBUNG		Orthese zur moderaten Stabilisierung der Lendenwirbelsäule	Orthese zur moderaten Entlordosierung der Lenden-wirbelsäule	Orthese zur Entlordosierung der Lenden-wirbelsäule	Orthese zur stabilisierenden Unterstützung der Lendenlordose	Orthese zur zeitweisen Immobilisierung der Lenden-wirbelsäule	Orthese zur Immobilisierung der Lenden-wirbelsäule
INDIKATIONEN	**SCHWEREGRAD**						
radikuläres, pseudo-radikuläres Lumbalsyndrom	leicht	●					
	mittel		●				
	schwer			●			
Degeneration/Deformität/ muskuläre Insuffizienz der Wirbelsäule	schwer				●	●	
Facettensyndrom/Arthrose				●	●	●	
Spondylolyse/ Spondylolisthese		Grad I	Grad I, II	Grad I, II	Grad II	Grad II, III	
Konservative Behandlung nach Prolaps		●			●	●	
Bandscheiben-OP/ Diskektomie postoperativ			●	●			
Spondylodese postoperativ					● (einetagig)	● (mehretagig)	
Wirbelkörperfrakturen			●	●	● (osteoporotisch)	●	●
Spinalkanalstenosen			●	●	●	●	
Osteoporose					●		
Tumor an der Wirbelsäule						●	
HILFSMITTELNR.*		**23.14.04.0023**	**23.14.02.1011**	**23.14.04.2009**	**23.14.02.2010**	**23.14.02.2002**	**23.14.01.0003**

* Angaben zur Rezeptierung gelten nur in Deutschland

INDIKATIONSLEITFADEN RÜCKENTHERAPIE (2)

PRODUKTE		LumboTrain®/Lady	LordoLoc®	LumboLoc®	LumboLoc® Forte	SacroLoc®
FUNKTION		muskelaktivierend untere LWS	leicht stabilisierend LWS	leicht stabilisierend untere LWS	moderat stabilisierend LWS	stabilisierend ISG
FUNKTIONSELEMENTE					oder	
BESCHREIBUNG		Aktivbandage zur muskulären Stabilisierung der Lendenwirbelsäule	Orthese zur leichten Entlastung und Stabilisierung der Lendenwirbel-säule	Orthese zur Entlastung und Stabilisierung der Lendenwirbelsäule	Orthese zur verstärkten Entlastung und Stabilisierung der Lendenwirbelsäule	Orthese zur Stabilisierung und Entlastung des Beckens und der Iliosakral-gelenke
INDIKATIONEN	**SCHWEREGRAD**					
LWS-Syndrom (akut und chronisch)		●	●	●	●	
Degeneration/Deformität/ muskuläre Insuffizienz der Wirbelsäule	leicht	●				
	mittel		●	●	●	
	schwer					
Facettensyndrom/ Arthrose	leicht			●		
	mittel				●	
	schwer					
Spondylolyse/Spondylolisthese					● Grad 1	
Konservative Behandlung nach Prolaps		●			●	
Lumboischialigie mit muskulären Ausfällen bei Bandscheibenprotrusionen	mittel				●	
	schwer					
radikuläres, pseudo-radikuläres Lumbalsyndrom	mittel				●	
	schwer					
Bandscheiben-OP/ Diskektomie postoperativ		●			●	
Spondylodese postoperativ						
Wirbelkörperfrakturen						
Spinalkanalstenosen						
Osteoporose						
schmerzhafter Rundrücken						
Tumor an der Wirbelsäule						
ISG-Syndrom, -Arthrose, -Instabilität, -Blockade						●
Myalgien, Tendopathien der Beckenregion						●
Beckenringinstabilität, z.B. Symphysenspregung/-lockerung						●
Gefügestörung nach Spondylodese (L5/S1)						●
Prophylaxe von rezidivierenden ISG-Blockierungen und Myotendopathien						●
Schmerzzustände im HWS-Bereich	mittel					
	schwer					
Schleudertrauma/ Blockierung						
HILFSMITTELNUMMER*		23.14.03.2011 23.14.03.2012 (Lady)	23.14.03.1007	23.14.03.0012	** 23.14.02.0006	23.11.01.1002

* Angaben zur Rezeptierung gelten nur in Deutschland ** Kalkulation gemäß den Ausführungsbestimmungen zur Bundesprothesenliste.

	SecuTec® Dorso	SecuTec® Lumbo	SofTec® Lumbo	DorsoTrain®	Spinova® Osteo	SofTec® Dorso	CerviLoc®	CerviLoc® S
	entlordosierend/ stabilisierend LWS	entlordosierend LWS	immobilisierend bis TH 10/ mobilisierend	aktiv aufrichtend	aktiv aufrichtend, stabilisierend	aufrichtend/ stabilisierend bis TH8	stabilisierend HWS	stabilisierend HWS
	abrüstbar	abrüstbar	abrüstbar					
	Stabilisierung der Lendenwirbelsäule	Orthese zur Entlordosierung der Lendenwirbelsäule	Orthese zur variablen Stabilisierung der Lendenwirbelsäule	Orthesenbody zur Aufrichtung der oberen Wirbelsäule	Orthese zur aktiven Aufrichtung und Stabilisierung der Wirbelsäule speziell bei Osteoporose	Orthese zur Aufrichtung und Stabilisierung der Wirbelsäule	Orthese zur Entlastung und Stabilisierung der Halswirbelsäule	
				●				
			●		●			
		●			●			
			●					
	●	●						
	●	●	●					
	●	●	●					
	●	●	●					
	●	●	●					
			●			●		
	●	●	●	● (stabiler Bruch)	● (osteoporotisch)	● (bis TH8)		
	●	●	●					
	●			●	●	●		
					●	●		
			●			●		
							●	
								●
							●	●
	** 23.14.04.1009	23.14.04.2012	23.14.02.2013		23.15.04.4027	** 23.15.04.3004	23.12.03.0028	23.12.03.1018

INDIKATIONSLEITFADEN FUSSTHERAPIE

PRODUKTE		MalleoTrain®	MalleoTrain® S/ S open heel	MalleoTrain® Plus	AirLoc®
BESCHREIBUNG		Aktivbandage zur muskulären Stabilisierung des Sprunggelenks	Aktivbandage für erhöhte Stabilität und Sicherung des Sprunggelenks in der Bewegung	Aktivbandage für erhöhte Stabilität und Sicherung des Sprunggelenks	Luftgepolsterte Orthese zur Stabilisierung des oberen Sprunggelenks
INDIKATIONEN	**SCHWEREGRAD**				
Bandinsuffizienz/Instabilität	leicht	●	●	●	
	mittel				●
	schwer				
Reizzustände (posttraumatisch/postoperativ)		●		●	
Kapselbandverletzung (akut)					●
frühfunktionelle Therapie		●		●	●
konservative/postoperative Therapie		●		●	●
Rehabilitation/Protektion		●	●	●	●
Sinus-Tarsi-Syndrom/ Instabilität des Subtalargelenks					
Rezidivprophylaxe		●	●	●	●
Arthrose/Arthritis		●			
Tendomyopathie		●			
Achillodynie					
Haglundferse					
Hallux valgus (konservativ/postoperativ)					
ZUNEHMENDE STABILISIERUNG					
HILFSMITTELNUMMER*		05.02.01.0001	Selbstzahler	05.02.01.2004	23.02.02.0007

* Angaben zur Rezeptierung gelten nur in Deutschland

MalleoLoc®	CaligaLoc®	AchilloTrain®	AchilloTrain® Pro	ValguLoc®	ValguLoc® II
Orthese zur Stabilisierung des oberen Sprunggelenks	Orthese zur Stabilisierung des oberen und unteren Sprunggelenks	Aktivbandage zur Entlastung der Achillessehne	Aktivbandage mit hochreichender Friktionspelotte	Hallux-Valgus Orthese	Hallux-Valgus Orthese
•					
	•				
		•	•		
•	•				
•					
•	•				
•	•				•
	•				
•					
		•	•		
		•	•		
				•	•
23.02.02.2004	23.02.01.0003	05.02.01.1003	05.02.01.1009	23.01.01.0007	23.01.01.1002

INDIKATIONSLEITFADEN KNIETHERAPIE

PRODUKTE		GenuPoint®	GenuTrain®	GenuTrain® A3	GenuTrain® P3	GenuTrain® S
BESCHREIBUNG		Bandage zur gezielten Entlastung der Patellasehne	Aktivbandage zur Entlastung und Stabilisierung des Kniegelenks	Aktivbandage zur Behandlung komplexer Knie-beschwerden	Aktivbandage zur Entlastung der Kniescheibe	Aktivbandage zur verstärkten Stabilisierung des Kniegelenks
INDIKATIONEN	**SCHWEREGRAD**					
Reizzustände (posttraumatisch/postoperativ)		●	●	●	●	
rezidivierender Gelenkerguss			●	●		
Patellalateralisation				●	●	
femoropatellares Schmerzsyndrom		●			●	
Instabilität	leichte bis mittlere		●	●	●	●
	schwere bis komplexe					
	funktionell, z. B. non copper					
Meniskusverletzung			●			
Seitenbandverletzung						
Ruptur vorderes/hinteres Kreuzband (ACL/PCL)						
Gonarthrose/Arthritis	leichte bis mittlere		●	●		●
	mittelschwere bis schwere					
Coxarthrose						
Patellafraktur (konservativ oder postoperativ)						
Genu recurvatum (mit Kreuzgurt)						
Umstellungsosteotomie						
Knieruhigstellung						
Muskelverletzung						
Prävention/Rezidivprophylaxe			●		●	●
Hüftgelenkluxation						
endoprothetischem Eingriff/ Wechselprothesen/Aufbauplastiken						

ZUNEHMENDE STABILISIERUNG

HILFSMITTELNUMMER*	05.04.01.1023	05.04.01.0006	05.04.01.2006	23.04.05.0011	23.04.03.0014

* Angaben zur Rezeptierung gelten nur in Deutschland

GenuTrain® S Pro	SofTec® Genu	SecuTec® Genu	MOS-Genu	GenuLoc®	SofTec® OA	MyoTrain®	SofTec® Coxa
Aktivbandage zur verstärkten Stabilisierung des Kniegelenks mit Bewegungslimitierung	Orthese zur passiven und aktiven Stabilisierung des Kniegelenks	Orthese zur Stabilisierung des Kniegelenks	Orthese zur Stabilisierung und Korrektur des Kniegelenks	Orthese zur Ruhigstellung des Kniegelenks	Orthese zur Entlastung bei medialer Gonarthrose	Aktivbandage zur Behandlung von Muskelverletzungen des Oberschenkels	Multifunktionsorthese zur Stabilisierung des Hüftgelenks
●							
	●	●	●				●
	●						
●	●	●	●				
	●	●	●				
	●	●	●				
●							
			●		●		
							●
		●	●	●			
			●				
			●				
				●			
						●	
●	●					●	●
							●
							●
23.04.03.1045	beantr. für 23.04.03.3xxx	23.04.03.3011	kurz 23.04.03.3012 lang 23.04.04.2006	23.04.01.0014	23.04.04.1002		23.05.01.1003

INDIKATIONSLEITFADEN ARMTHERAPIE

		MUSKELAKTIVIEREND					
PRODUKTE		**ManuTrain®**	**EpiTrain®**	**OmoTrain®**	**OmoTrain® S**	**ManuLoc®**	**ManuLoc® long**
BESCHREIBUNG		Aktivbandage zur Entlastung und Stabilisierung des Handgelenks	Aktivbandage zur Entlastung und Stabilisierung des Ellenbogengelenks	Aktivbandage zur Stabilisierung und Führung des Schultergelenks	Aktivbandage zur Entlastung und Stabilisierung des Schultergelenks	Orthese zur Stabilisierung des Handgelenks	Orthese zur erhöhten Stabilisierung des Handgelenks
INDIKATIONEN	**SCHWEREGRAD**						
Reizzustände (posttraumatische/postoperativ)		●	●	●	●	●	●
präoperativ						●	●
Prävention/ Rezidipvprophylaxe		●	●	●	●		
Distorsion		●				●	●
Kontusion						●	●
Instabilität, z.B. bei federnder Elle		●					
Arthrose/Arthritis	leicht	●	●	●	●		
	mittel					●	●
	schwer						
Seitenbandverletzung am Daumen (z.B. Skidaumen)							
Bandverletzung im Finger-/Handbereich							
Lähmung							
Tendovaginitis (Sehnenscheiden-entzündung)	leicht	●					
	mittel					●	●
	schwer						
Karpaltunnelsyndrom	leicht					●	
	mittel						●
	schwer						
Tendomyopathie			●				
Epicondylitis lateralis/medialis humeri			●				
Rotatorenmanschettenruptur (komplex)							
Subcapitale Humeruskopffraktur							
SLAP-Läsion							
Schulterprothesenimplantation							
Schulterluxation							
Schultereckgelenksverletzung (AC-Ruptur)							
HILFSMITTELNUMMER*		05.07.02.0035	05.08.01.1000	05.09.01.0001	05.09.01.0004	23.07.02.4010	23.07.02.4048

* Angaben zur Rezeptierung gelten nur in Deutschland

STABILISIEREND							ENTLASTEND
ManuLoc® long Plus	**RhizoLoc®**	**ManuLoc® Rhizo**	**ManuLoc® Rhizo long**	**ManuLoc® Rhizo long Plus**	**OmoLoc®**	**SecuTec® Omo**	**EpiPoint®**
Orthese zur Ruhigstellung der Hand mit abnehmbarer Fingerauflage	Stabilorthese zur Stabilisierung des Daumensattel- und Daumengrundgelenks	Orthese zur Stabilisierung des Handgelenks und Daumens	Orthese zur erhöhten Stabilisierung des Handgelenks und Daumens	Orthese zur Ruhigstellung der Hand mit abnehmbarer Fingerauflage und Daumenfassung	Stabilorthese zur Ruhigstellung des Schultergelenks	Funktionelle Stabilorthese zur Ruhigstellung des Schultergelenks in zwei Ebenen	Stabilorthese zur Entlastung von Sehnen-/Muskelansätzen am Ellenbogen
●	●	● (akut)	●	●	●	●	
●		●	●	●	●	●	
							●
●	●	●	●	●			
●	●	●	●	●			
	●						
		●	●				
	●	●	●	●			
●		●		●			
				●			
		●	●				
●				●			
		●					
			●	●			
●							
							●
						●	
						●	
						●	
						●	
					●	●	
						●	
23.07.02.1014	23.07.01.1007	23.07.02.2022	23.07.02.2029	23.07.02.3015	23.09.01.0062	23.09.01.2007	23.08.04.0010

MASSBESTELLUNG
GenuTrain®

BAUERFEIND®

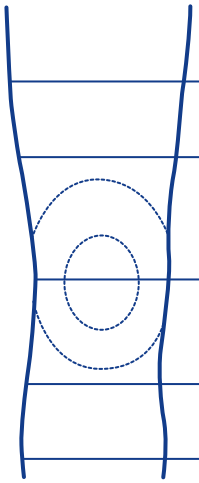
BAUERFEIND.COM

Fax Deutschland 08 00 001 05 25
Fax Österreich 08 00 44 30 131
Fax Schweiz 05 64 85 82 59

Patientenname _____

_____

☐ **nur Kostenvoranschlag**

	Umfang	Länge
	f^1	$e-f^1$
	f	e-f
	e	
	d	e-d
	c	e-c

Für eine korrekte Versorgung sind unbedingt alle Maßangaben erforderlich.

f^1 Oberschenkel: Den Umfang mindestens 14 cm oberhalb der Kniemitte (e) messen. Wenn der Umfang bei f^1 größer als 47 cm ist, dann unbedingt höher messen, mindestens bei $e-f^1$ = 17 cm.

f Oberschenkelansatz

e Kniemitte

d dünnste Stelle unterhalb des Knies

c Wadenumfang: Den Umfang mindestens 12 cm unterhalb der Kniemitte (e) messen.

Hinweise:
- Bei leichter Flexion (30°) messen.
- Die Längenmaße werden an der Außenseite des Beines genommen. Der Abstand $e-f^1$ sollte nicht kürzer als der Abstand e-c sein.

Knie
☐ rechts ☐ links

Farbe
☐ titan ☐ natur

Extras
☐ Haftband* (+5 cm zur Länge)

☐ Anziehschlaufen*

Klettverschluss*
☐ oben** ☐ unten

Angaben zum Patienten
☐ männlich ☐ weiblich

☐ adipös ☐ muskulös

Alter _____ Körpergröße _____

* aufpreispflichtig

** nicht in Kombination mit Haftband möglich; nicht zirkulär

Für falsche Maßangaben haftet der Besteller. Maßanfertigungen werden nicht zurückgenommen.

Stempel

Kunden-Nr. _____

Unterschrift _____

Datum _____

MASSBESTELLUNG
GenuTrain® P3

BAUERFEIND®

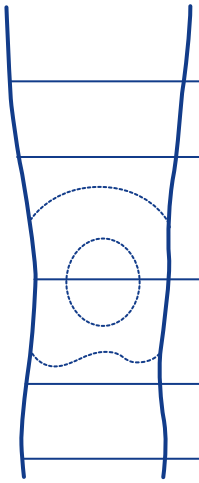
BAUERFEIND.COM

Fax Deutschland 08 00 001 05 25
Fax Österreich 08 00 44 30 131
Fax Schweiz 05 64 85 82 59

Patientenname _____

_____

☐ **nur Kostenvoranschlag**



	Umfang	Länge
	f^1	$e-f^1$
	f	e-f
	e	
	d	e-d
	c	e-c

Knie
☐ rechts ☐ links

Extras
☐ Haftband* (+5 cm zur Länge)

Sitz des Korrekturzuges
☐ Standard ☐ Abweichung

Angaben zum Patienten
☐ männlich ☐ weiblich

☐ adipös ☐ muskulös

Alter _____ Körpergröße _____

* aufpreispflichtig

Für falsche Maßangaben haftet der Besteller. Maßanfertigungen werden nicht zurückgenommen.

Für eine korrekte Versorgung sind unbedingt alle Maßangaben erforderlich.

f^1 Oberschenkel: Den Umfang mindestens 17 cm oberhalb der Kniemitte (e) messen. Die Länge e-f^1 darf nicht kürzer sein als der Umfangsanstieg e zu f^1.

f Oberschenkelansatz

e Kniemitte

d dünnste Stelle unterhalb des Knies

c Wadenumfang: Den Umfang mindestens 15 cm unterhalb der Kniemitte (e) messen.

Hinweise:
- Maßanfertigungen nur in der Farbe natur.
- Bitte unbedingt immer den Sitz des Korrekturzuges angeben:
  - Standard (wie bei Serienanfertigung): Korrekturzügel liegt lateral (außen) am Patellarand.
  - Abweichung: Korrekturzügel liegt medial (innen) am Patellarand.

Stempel

Kunden-Nr. _____

Unterschrift _____

Datum _____

MASSBESTELLUNG
GenuTrain® S Pro

BAUERFEIND®

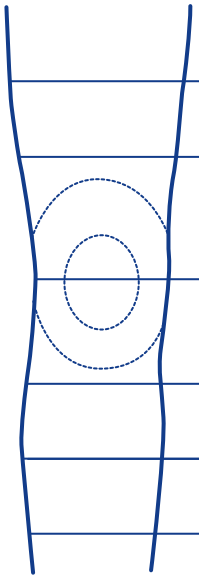
BAUERFEIND.COM

Patientenname _____

_____

Fax Deutschland 08 00 0 01 05 25
Fax Österreich 08 00 4 43 01 31
Fax Schweiz 05 64 85 82 59

☐ **nur Kostenvoranschlag**



	Umfang	Länge
	f^1	short: $e - f^1 = 18$ cm long: $e - f^1 = 21$ cm
	f	e – f
	e	
	d	e – d
	c	e – c
	b^1	$e - b^1 = 18$ cm

Knie

☐ links ☐ rechts

☐ kurz/short
(Bandagenlänge Oberschenkel [$e - f^1$] = 18 cm)

☐ lang/long
(Bandagenlänge Oberschenkel [$e - f^1$] = 21 cm)

Extras

☐ Haftband* (+ 5 cm zur Länge)

Angaben zum Patienten

☐ männlich ☐ weiblich

☐ adipös ☐ muskulös

Alter _____ Körpergröße _____

* aufpreispflichtig – bitte berücksichtigen Sie die zusätzliche Länge beim Vermessen der Patienten

Für falsche Maßangaben haftet der Besteller. Maßanfertigungen werden nicht zurückgenommen.

Für eine korrekte Versorgung sind unbedingt alle Maßangaben erforderlich.

f^1 Oberschenkel
kurz/short-Version: Den Umfang bei 18 cm oberhalb der Kniemitte (e) messen.
lang/long-Version: Den Umfang bei 21 cm oberhalb der Kniemitte (e) messen.

f Oberschenkelansatz

e Kniemitte

d dünnste Stelle unterhalb des Knies

c Wadenumfang: Den Umfang mindestens 12 cm unterhalb der Kniemitte (e) messen.

b^1 Wadenumfang 18 cm unterhalb des Knies

Hinweise:
- Maßanfertigung nur in der Farbe Titan.
- Bei leichter Flexion (30°) messen.
- Die Längenmaße werden an der Außenseite des Beines genommen.
- Die Auswahl der Variante short/ long richtet sich nach den individuellen Patientenmaßen. Die long-Version wird für Personen ab einer Körpergröße von 1,80 m empfohlen.
- Für eine Versorgung sind die folgenden Umfangsmaße mindestens erforderlich:
  e (Kniemitte): mindestens 36 cm
  c (12 cm unterhalb des Knies): mindestens 28 cm
  f (14 cm oberhalb des Knies): mindestens 38 cm

Stempel

Kunden-Nr. _____

Unterschrift _____

Datum _____

MASSBESTELLUNG
MalleoTrain®

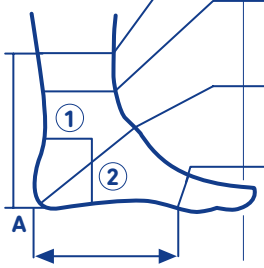
BAUERFEIND.COM

Fax Deutschland 08 00 001 05 25
Fax Österreich 08 00 44 30 131
Fax Schweiz 05 64 85 82 59

Patientenname _____

_____

	Umfang	Länge
	b^1	$A - b^1$
	b	A - b
	h	
	a	A - a (Fußlänge)



Für eine korrekte Versorgung sind unbedingt alle Maßangaben erforderlich.

b^1 Wadenansatz: Den Umfang mindestens 16 cm oberhalb der Ferse (A) messen.

b kleinster Umfang oberhalb des Knöchels

h Spann (zirkuläres Maß vom Spann über die Ferse gemessen)

a Umfang hinter dem Kleinzehengrundgelenk

A Ferse

A-a Fußlänge ohne Spitze

Hinweise:
- Pelottenmesspunkte nur bei Sonderpositionierung angeben.
- Abstand ① vom Innenknöchel zum Außenknöchel (waagerecht über die Achillessehne gemessen)
- Abstand ② vom Innenknöchel zum Außenknöchel (über die Fußsohle gemessen)

☐ **nur Kostenvoranschlag**

Fuss
☐ rechts ☐ links

Farbe
☐ titan ☐ natur

Extras
☐ Klettverschluss*

Pelottenmesspunkte**

① _____

② _____

Angaben zum Patienten
☐ männlich ☐ weiblich

☐ adipös ☐ muskulös

Alter _____ Körpergröße _____

* aufpreispflichtig

** Sonderposition der Pelotten (Knöchelpositionen weichen stark von der Norm ab)

Für falsche Maßangaben haftet der Besteller. Maßanfertigungen werden nicht zurückgenommen.

Stempel

Kunden-Nr. _____

Unterschrift _____

Datum _____

MASSBESTELLUNG
EpiTrain®

BAUERFEIND®

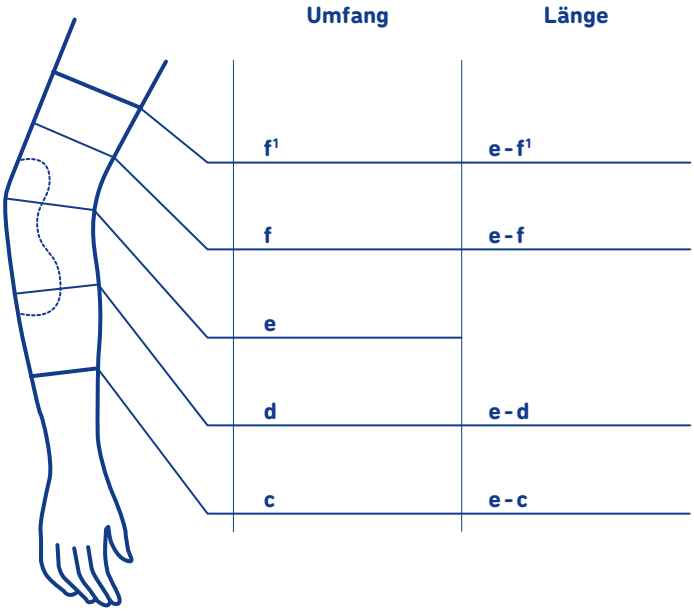
BAUERFEIND.COM

Fax Deutschland 08 00 001 05 25
Fax Österreich 08 00 44 30 131
Fax Schweiz 05 64 85 82 59

Patientenname _____

_____

☐ **nur Kostenvoranschlag**



Arm
☐ rechts ☐ links

Farbe
☐ titan ☐ natur

Extras
☐ Haftband* (+3 cm zur Länge)

Klettverschluss*
☐ oben** ☐ unten

Angaben zum Patienten
☐ männlich ☐ weiblich

☐ adipös ☐ muskulös

Alter _____ Körpergröße _____

* aufpreispflichtig

** nicht in Kombination mit Haftband möglich; nicht zirkulär

Für falsche Maßangaben haftet der Besteller. Maßanfertigungen werden nicht zurückgenommen.

Für eine korrekte Versorgung sind unbedingt alle Maßangaben erforderlich.

f¹ Oberarm: Den Umfang mindestens 10 cm oberhalb der Ellenbogenbeuge (e) messen.

f Oberarmansatz

e Ellenbogenbeuge

d Mitte Unterarmmuskel

c Muskelansatz: Den Umfang mindestens 12 cm unterhalb der Ellenbogenbeuge (e) messen.

Hinweise:
- Bei leichter Flexion (30°) messen.
- Die Längenmaße werden an der Innenseite des Armes genommen. Ausgangspunkt ist die Ellenbogenbeuge (e).

Stempel

Kunden-Nr. _____

Unterschrift _____

Datum _____

BESTELLBLATT

Firma (Stempel)

Lieferadresse (falls abweichend)

Kunden-Nr.

Ansprechpartner

Datum

Mitarbeiter

Unterschrift

Tel. 0800 0 01 05 20
Fax 0800 0 01 05 25

Bauerfeind AG
Triebeser Straße 16
07937 Zeulenroda-Triebes
info@bauerfeind.com

Artikelnummer	Artikel	Farbe			Version		Aus-führung		Größe							
		titan	natur	schwarz	short	long	R	L	0	1	2	3	4	5	6	7

Ihre Notizen

Wir verweisen auf unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Verkaufs- und Lieferbedingungen der Bauerfeind AG (AGB)

Preise
verstehen sich netto in Euro ab Werk zuzüglich Mehrwertsteuer in gesetzlicher Höhe.

Versand
auf Rechnung und Gefahr des Käufers, auch dann, wenn dieser die Beförderungskosten nicht trägt. Betriebsstörungen bei uns oder einem unserer Lieferanten, Personalmangel, Streik, Aussperrung sowie höhere Gewalt berechtigen uns, die Lieferzeiten zu verlängern und entbinden uns für die Dauer der Behinderung von jeder Lieferverpflichtung.

Versandkosten
berechnen wir pauschal bei einem Nettoauftragswert des Gesamtauftrages bis 50 Euro in Höhe von 7 Euro und bis 200 Euro in Höhe von 4 Euro. Maßanfertigungen sind versandkostenfrei. Besondere Versandwünsche werden nach Aufwand berechnet.

Retouren
außerhalb der Gewährleistung werden grundsätzlich erst nach vorheriger Ankündigung und Abstimmung der Rücksendung (Avisierung) unter Beifügung der Lieferpapiere entgegengenommen, wobei wir den einwandfreien Zustand der Ware voraussetzen. Ein generelles Verweigerungsrecht für solche Retouren behalten wir uns vor.
Wir berechnen für den Bearbeitungsaufwand von Retouren außerhalb der Gewährleistung bei Rücksendung bis 1 Monat ab Lieferdatum 10 Euro pro Rücksendung. Bei Rücksendungen ab 1 Monat nach Lieferdatum werden 20 Prozent des Nettoauftragswertes, maximal aber 25 Euro pro Artikel und Stück als Bearbeitungsgebühr berechnet, bei Rücksendung ab 6 Monaten bis 12 Monaten nach Lieferdatum werden 40 Prozent des Nettoauftragswertes, maximal jedoch 50 Euro pro Artikel und Stück berechnet.
Die Entgegennahme von Retouren außerhalb der Gewährleistung, insbesondere für Maß- und Sonderanfertigungen, sowie für Rücksendungen über 12 Monate nach Lieferdatum ist ausgeschlossen.

Zahlungen
sind nach Lieferung sofort fällig. Bei Teilnahme am Bankeinzugsverfahren gewähren wir 4 Prozent Skonto, bei Zahlung innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsdatum 3 Prozent Skonto. Ansonsten gilt als Zahlungsziel 30 Tage netto. Nach Ablauf von 30 Tagen ab Rechnungsdatum befindet sich der Käufer im Zahlungsrückstand. Ab diesem Zeitpunkt erfolgt die Lieferung nur noch gegen Vorauskasse.
Wir berechnen ab dem Zeitpunkt eingetretenen Zahlungsrückstandes Verzugszinsen in Höhe von 8 Prozent über dem jeweiligen Basiszinssatz. Bei der Zahlung per Scheck, Wechsel usw. gilt diese erst als erbracht, wenn der Betrag unwiderruflich unserem Konto gutgeschrieben wurde.

Eigentumsvorbehalt
Wir behalten uns das Eigentum an allen gelieferten Waren vor, bis der Käufer sämtliche Forderungen aus der Geschäftsverbindung mit uns beglichen hat. Der Eigentumsvorbehalt gilt anteilmäßig auch dann, wenn die Ware be- oder verarbeitet worden ist. Im Falle der Weiterveräußerung gelten die daraus entstehenden Forderungen an Dritte bis zur Höhe unserer Gesamtforderungen als vorbehaltlos an uns abgetreten. Zur Einziehung dieser Forderungen ist der Käufer trotz Abtretung ermächtigt. Unsere Befugnis, die Forderungen selbst einzuziehen, bleibt davon unberührt; jedoch verpflichten wir uns, die Forderungen nicht einzuziehen, solange der Käufer nicht in Zahlungsverzug ist. Ist dies jedoch der Fall, können wir verlangen, dass der Käufer die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekannt gibt, alle zum Einzug erforderlichen Angaben macht, die dazugehörigen Unterlagen aushändigt und den Schuldnern (Dritten) die Abtretung mitteilt. Der Käufer darf die Liefergegenstände weder verpfänden noch zur Sicherung übereignen. Bei Pfändungen sowie Beschlagnahme oder sonstiger Verfügungen durch Dritte hat der Käufer uns unverzüglich zu benachrichtigen und uns alle Auskünfte und Unterlagen zur Verfügung zu stellen, die zur Wahrung unserer Rechte erforderlich sind. Wir verpflichten uns, die uns zustehenden Sicherheiten insoweit auf Verlangen des Verkäufers freizugeben, als der Wert die zu sichernde Forderung, soweit diese noch nicht beglichen sind, um mehr als 20 Prozent übersteigt.

Reklamation
Gewährleistungsansprüche wegen offensichtlicher Mängel erlöschen, wenn sie nicht unverzüglich gemäß § 377 HGB uns gegenüber schriftlich geltend gemacht werden. Im Übrigen verjähren Gewährleistungsansprüche 1 Jahr nach Übergabe des Kaufgegenstandes. Ist die Ware mangelhaft, so liefern wir nach unserer Wahl Ersatz oder bessern nach. Reparaturen können aus hygienischen Gründen nur an gewaschenen bzw. hygienisch einwandfreien Artikeln ausgeführt werden. Bei der Einsendung von ungewaschener Ware behalten wir uns die Berechnung einer angemessenen Aufwandspauschale vor. Solange wir unseren Verpflichtungen zur Nacherfüllung nachkommen, insbesondere zur Behebung von Mängeln oder zur Lieferung einer mangelfreien Sache, hat der Kunde kein Recht, eine Herabsetzung der Vergütung zu verlangen oder den Rücktritt vom Vertrag zu erklären, sofern nicht ein Fehlschlagen der Nacherfüllung vorliegt. Nicht unter die Gewährleistung fallen Fehler, die auf normalen Verschleiß und Überbelastung, missbräuchliche Verwendung, Vernachlässigung der Pflege sowie Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung zurückzuführen sind.

Haftung
für Schadenersatz ist ausgeschlossen, sofern uns oder unseren Vertretern und Erfüllungsgehilfen weder grob fahrlässiges noch vorsätzliches Handeln zur Last fällt. Die vorstehende Haftungsbeschränkung betrifft nicht Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit oder der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten.

Gerichtsstand
Erfüllungsort für die Lieferung ist der Sitz unseres Unternehmens. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus der Geschäftsbeziehung ist Gera.

Salvatorische Klausel
Falls einzelne Bestimmungen dieser Verkaufs- und Lieferbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine gültige zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck entspricht.

Datenschutzklausel / Gesprächsaufzeichnung
Zu Qualitätszwecken zeichnen wir stichprobenartig Telefonate zwischen dem Käufer und unseren Mitarbeitern auf. Diese Telefonaufzeichnungen dienen ausschließlich dem Zweck, unsere Leistung zu verbessern und werden nach ihrer Auswertung gelöscht. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Der Käufer willigt hiermit in die Aufzeichnungen von Telefonaten zu ausschließlich diesem Zweck ein. Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit für die Zukunft vom Käufer widerrufen werden.

Stand: Februar 2016

Preise zum Stand der Drucklegung. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

BAUERFEIND®
Haben Sie Fragen, Anregungen oder Wünsche?
Kontaktieren Sie uns:
BAUERFEIND AG
Triebeser Straße 16
07937 Zeulenroda-Triebes
T +49 (0) 36628 66-40 00
F +49 (0) 36628 66-44 99
E info@bauerfeind.com
Rev. 19 – 2017-03_1900106 0001 101
BAUERFEIND.COM